



Amtskurier

**Amtliches Mitteilungsblatt
des Amtes Treptower Tollensewinkel
für die Stadt Altentreptow und die Gemeinden**

Altenhagen, Bartow, Breesen, Breest, Burow, Gnevkow,
Golchen, Grapzow, Grischow, Groß Teetzleben, Gültz, Kriesow, Pripsleben,
Röckwitz, Siedenbollentin, Tützpatz, Werder, Wildberg und Wolde

Jahrgang 6

Montag, den 15. März 2010

Nummer 03



Foto: Pöller

INHALT:

Amtsinfos	S. 02	Geburtstage	S. 13	Vereine & Verbände	S. 17
Amtliche Bekanntmachungen	S. 02	Schul- und Kitanachrichten	S. 14	Kirchliche Nachrichten	S. 25
Amtliche Mitteilungen	S. 09	Historisches	S. 16		

Amtsinformationen

Sprechzeiten

Bürgermeisterin der Stadt Altentreptow:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
(im Rathaus Altentreptow nach vorheriger Terminvereinbarung)

Montag: keine Sprechzeit

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: keine Sprechzeit

Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

In begründeten Ausnahmefällen stehen die Mitarbeiter der Verwaltung Ihnen auch außerhalb dieser Zeiten zur Verfügung.

Kempf

Bürgermeisterin

Bereitschaftsdienst für Notfälle

In dringenden Notfällen außerhalb der Geschäftszeiten der Stadt Altentreptow sind folgende Telefonnummern anzuwählen:

Bürgermeisterin	Altentreptow	214762
1. Stellvertreterin der Bürgermeisterin	Altentreptow	210050
2. Stellvertreterin der Bürgermeisterin	Daberkow	039991/30382

Bei Feuersbruch und Gasgeruch sind sofort die Nummern 110 und 112 anzuwählen.

Bei Störungen in der Gasversorgung bitte den Entstörungsdienst der E.ON edis AG anrufen: 0180/4551111!

Bei Störungen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung bitte den Bereitschaftsdienst der GkU mbH anrufen: 03961/257333!

Stadt Altentreptow

- Amt für zentrale Dienste -

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag	07.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
jeden ersten Sonnabend im Monat	09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Bekanntmachung

Das Bürgerbüro der Stadt Altentreptow teilt mit, dass am Sonnabend, den 03.04.2010 keine Sprechzeiten stattfinden.

Nachruf zum Tode von Frau Erna Kaiser

In den ersten Februartagen erreichte uns die Todesnachricht von Frau Erna Kaiser - einer geschätzten Mitbürgerin unserer Stadt.

Erna Kaiser war von 1940 bis 1978 in Altentreptow und den umliegenden Dörfern als Hebamme tätig.

In der Zeit nach dem Krieg kam sie zu Fuß, mit dem Pferdewagen und später als Motorradfahrerin bei Wind und Wetter in die Häuser und stand tausenden von Müttern bei der Geburt ihrer Kinder zur Seite.

Später war Erna Kaiser bis zum Eintritt ins Rentenalter als Hebamme im Altentreptower Entbindungsheim tätig.

Eine kurze Rückkehr in das Berufsleben machte sich im harten Winter 1979 erforderlich, Erna Kaisers Berufserfahrung wurde wieder benötigt.

Selbstverständlich stand sie zur Verfügung. Sie war die letzte Hebamme, die diese Tätigkeit in unserer Stadt ausübte. 6000 Kinder erblickten mit ihrer Hilfe das Licht der Welt.

Die Stadt Altentreptow ehrte die Lebensleistung von Frau Erna Kaiser anlässlich der 750-Jahr-Feier im Jahre 1995.

Ihr Lebensabend war gezeichnet von schwerer Krankheit. In dieser Zeit durfte sie viel Hilfe, Beistand und Zuneigung erfahren.

Erna Kaiser verstarb im Alter von 93 Jahren und wurde auf dem Altentreptower Friedhof beigesetzt.

Ihr berufliches und persönliches Engagement wird in die Stadtgeschichte einfließen und einen würdigen Platz erhalten.

In stillem Gedenken

Sybille Kempf
Bürgermeisterin

Ulrich Heuer
Bürgervorsteher

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Tauschbeschluss - Freiwilliger Landtausch Golchen I

AZ: 5433.21/52-025 1

- Der freiwillige Landtausch wird nach §§ 54 und 55 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) in der geltenden Fassung angeordnet und durchgeführt.

- Dem freiwilligen Landtausch unterliegen die nachfolgenden Flurstücke:

Gemeinde: Golchen
Gemarkung: Golchen-Forst

Flur: 1 Flurstücke: 7, 10, 278;

Flur: 2 Flurstücke: 55, 67, 88 bis 95, 99, 101;

Flur: 3 Flurstücke: 143 und 144.

Die Gesamtfläche der Flurstücke beträgt nach dem Liegenschaftskataster 12,1877 ha.

Anmeldung unbekannter Rechte

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am freiwilligen Landtausch berechtigen, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieses Beschlusses - bei der Flurneuordnungsbehörde anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen der Flurneuordnungsbehörde innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Gründe

Die Tauschpartner haben die Durchführung des freiwilligen Landtausches beantragt und glaubhaft gemacht, dass dieser sich verwirklichen lässt.

Bei den Tauschpartnern besteht Übereinstimmung bezüglich der Tauschfläche und deren Werte.

Der Tausch dient den Zielen des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes.

Der freiwillige Landtausch kann deshalb angeordnet werden. Seine Durchführung erweist sich auch im Übrigen nach Abwägung aller Umstände als zweckmäßig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss ist als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben.

Der Widerspruch ist innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung beginnt, schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Amt für Landwirtschaft Altentreptow, Brunnenstraße 6, 17087 Altentreptow, einzulegen.

Altentreptow, den 12.02.2010

Amt für Landwirtschaft Altentreptow
Flurneuordnungsbehörde

Im Auftrag

Schmidt



Amt Treptower Tollensewinkel
Wahlleiter
Rathausstraße 1
17087 Altentreptow

Öffentliche Bekanntmachung

Listennachfolger der CDU für die Stadtvertretung Altentreptow

Der Stadtvertreter der CDU **Frau Hendrikje Kmietzyk** hat ihr Stadtvertretermandat in der Stadtvertretung Altentreptow durch Mandatsniederlegung auf der Grundlage des § 53 Absatz 1 des Kommunalwahlgesetzes M-V mit Ablauf des 01. Februar 2010 verloren. Als Listennachfolger der CDU wurde **Herr Stefan Zeitvogel**, wohnhaft in Altentreptow, Trostfelder Weg 12 b, festgestellt und benachrichtigt.

Herr Zeitvogel hat die Wahl angenommen.

Damit ist nach § 54 Absatz 7 des Kommunalwahlgesetzes M-V Herr Zeitvogel mit dem 07. Februar 2010 Stadtvertreter der Stadtvertretung Altentreptow.

3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Förderung von Kindern in der Tageseinrichtung der Gemeinde Kriesow

Präambel

Aufgrund der §§ 2 und 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Neubekanntmachung vom 18. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205), §§ 1, 2, 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146) und § 21 des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (KiföG M-V) vom 01. April 2004 (GVOBl. M-V S. 146), geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen und in Tagespflege vom 02. Dezember 2004 (GVOBl. M-V S. 536) und das Zweite Gesetz zur Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes vom 10.07.08 (GVOBl. S. 295) wird nach Beschluss der Gemeindevertretung Kriesow vom 03.02.2010 nachfolgende 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Förderung von Kindern in der Tageseinrichtung der Gemeinde Kriesow vom 04.03.2005 beschlossen.

Artikel 1

§ 2 Abs. 1 wird folgendermaßen neu gefasst:

vom 01.10.2009 - 31.12.2009

Gebühren für die Kindertagesförderung in der Einrichtung

(1) Die monatliche Gebühr für die Kindertagesförderung in der Einrichtung beträgt:

a) in der Krippe	
für einen Ganztagsplatz	240,41 €
für die Betreuungszeit bis zu 6 Stunden	151,64 €
für die Betreuungszeit bis zu 4 Stunden	107,26 €
b) im Kindergarten	
für einen Ganztagsplatz	138,29 €
für die Betreuungszeit bis zu 6 Stunden	90,07 €
für die Betreuungszeit bis zu 4 Stunden	66,72 €
c) im Hort	
für die Betreuungszeit bis zu 6 Stunden	92,21 €
für die Betreuungszeit bis 3 Stunden	62,53 €

ab 01.01.2010

Gebühren für die Kindertagesförderung in der Einrichtung

(1) Die monatliche Gebühr für die Kindertagesförderung in der Einrichtung beträgt:

a) in der Krippe	
für einen Ganztagsplatz	231,91 €
für die Betreuungszeit bis zu 6 Stunden	143,64 €
für die Betreuungszeit bis zu 4 Stunden	99,76 €
b) im Kindergarten	
für einen Ganztagsplatz	130,79 €
für eine Betreuungszeit bis zu 6 Stunden	83,07 €
für eine Betreuungszeit bis zu 4 Stunden	59,22 €
c) im Hort	
für die Betreuungszeit bis zu 6 Stunden	85,21 €
für die Betreuungszeit bis zu 3 Stunden	55,53 €

Artikel 2

Die 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Förderung von Kindern in der Tageseinrichtung der Gemeinde Kriesow tritt am 01.10.2009 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Förderung von Kindern in der Tageseinrichtung der Gemeinde Kriesow vom 13.12.2007 außer Kraft.

Kriesow, 03.02.2010

Sczesny

1. Stellvertreter des
Bürgermeisters



Zusatz zur öffentlichen Bekanntmachung der 3. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung zur Förderung von Kindern in der Tageseinrichtung der Gemeinde Kriesow

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese nach § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Bartow für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 23.02.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 439.700 EUR |
| in der Ausgabe auf | 439.700 EUR |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 286.000 EUR |
| in der Ausgabe auf | 286.000 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|--|-------------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite | |
| davon für Zwecke der Umschuldung | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 43.000 EUR |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 239 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 347 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v. H. |

Gemeinde: Bartow

gez. Karstädt

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.

Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Burow für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 45 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.02.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|----------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 1.163.300 EUR |
| in der Ausgabe auf | 1.163.300 EUR |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 349.800 EUR |
| in der Ausgabe auf | 349.800 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|--|--------------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite | |
| davon für Zwecke der Umschuldung | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 116.000 EUR |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 239 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 347 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v. H. |

Gemeinde: Burow

gez. Kurzhals

Bürgermeisterin

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.

Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Gnevkwow für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 17.02.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 311.200 EUR |
| in der Ausgabe auf | 311.200 EUR |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 91.300 EUR |
| in der Ausgabe auf | 91.300 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|--|-------------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite | |
| davon für Zwecke der Umschuldung | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf | |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 31.000 EUR |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 239 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 347 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v. H. |

Gemeinde: Gnevkwow

gez. Heller

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.

Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Golchen für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 19.02.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 226.000 € |
| in der Ausgabe auf | 226.000 € |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 133.500 € |
| in der Ausgabe auf | 133.500 € |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite | |
| davon für Zwecke der Umschuldung | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- | |
| ermächtigungen auf | |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 22.000 € |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--------------------------------------|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche | |
| Betriebe (Grundsteuer A) | 250 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 350 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v. H. |

Gemeinde: Golchen

gez. *Lücke*

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus. Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Grapzow für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 45 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 24.02.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 438.600 EUR |
| in der Ausgabe auf | 438.600 EUR |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 227.100 EUR |
| in der Ausgabe auf | 227.100 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|-------------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite | |
| davon für Zwecke der Umschuldung | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- | |
| ermächtigungen auf | |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 43.000 EUR |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|--|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe | |

- | | |
|------------------------------------|------------------|
| (Grundsteuer A) | 200 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 300 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 300 v. H. |

Gemeinde: Grapzow

gez. *Weinreich*

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus. Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Grischow für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 01.02.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 190.900 € |
| in der Ausgabe auf | 190.900 € |
| 2. im Vermögenshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 53.700 € |
| in der Ausgabe auf | 53.700 € |

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. der Gesamtbetrag der Kredite | |
| davon für Zwecke der Umschuldung | |
| 2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs- | |
| ermächtigungen auf | |
| 3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf | 19.000 € |

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--------------------------------------|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche | |
| Betriebe (Grundsteuer A) | 220 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) | 300 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer | 350 v. H. |

Gemeinde: Grischow

gez. *Driemecker*

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.

Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Groß Teetzleben für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 24.02.2010 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

- | | |
|---------------------------|--------------------|
| 1. im Verwaltungshaushalt | |
| in der Einnahme auf | 772.400 EUR |
| in der Ausgabe auf | 772.400 EUR |
| und | |

2. im Vermögenshaushalt
in der Einnahme auf
in der Ausgabe auf
festgesetzt.

332.200 EUR
332.200 EUR

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite auf
davon für Zwecke der Umschuldung **0 EUR**
0 EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-
ermächtigungen auf **EUR**
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf **77.200 EUR**

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- u. forstwirtschaftliche
Betriebe (Grundsteuer A) **300 v. H.**
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) **300 v. H.**
2. Gewerbesteuer **300 v. H.**

Gemeinde: Groß Teetzleben

gez. Heß

Bürgermeisterin

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zu jedermanns
Einsicht zu den Dienststunden in der Finanzverwaltung im Ver-
waltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.

Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel
in der März-Ausgabe.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Gültz für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 45 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach
Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.03.2010 folgende
Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

1. im Verwaltungshaushalt
in der Einnahme auf **587.500 €**
in der Ausgabe auf **587.500 €**
2. im Vermögenshaushalt
in der Einnahme auf **199.500 €**
in der Ausgabe auf **199.500 €**

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite
davon für Zwecke der Umschuldung
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-
ermächtigungen auf
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf **58.000 €**

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) **250 v. H.**
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) **347 v. H.**
2. Gewerbesteuer **330 v. H.**

Gemeinde: Gültz

gez. Tramp-Wangerin

Bürgermeisterin

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zur Einsicht zu
den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäu-
de II in Tützpatz öffentlich aus. Veröffentlicht im Amtskurier des
Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Gemeinde Tützpatz für das Haushaltsjahr 2010

Aufgrund der §§ 47 ff. der Kommunalverfassung M-V wird nach
Beschluss der Gemeindevertretung vom 25.02.2010 folgende
Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird

1. im Verwaltungshaushalt
in der Einnahme auf **760.200 EUR**
in der Ausgabe auf **760.200 EUR**
und
2. im Vermögenshaushalt
in der Einnahme auf **192.300 EUR**
in der Ausgabe auf **192.300 EUR**

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite auf **0 EUR**
davon für Zwecke der Umschuldung **0 EUR**
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungs-
ermächtigungen auf **0 EUR**
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf **76.000 EUR**

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) **300 v. H.**
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B) **300 v. H.**
2. Gewerbesteuer **300 v. H.**

Gemeinde: Tützpatz

gez. Bilinski

Bürgermeister

Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen zu jedermanns
Einsicht zu den Dienststunden in der Finanzverwaltung im Ver-
waltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.

Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel
in der März-Ausgabe.

Bekanntmachung des Jahresrechnungsergebnisses der Gemeinde Bartow für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund § 61 der Kommunalverfassung M-V wird nach Be-
schluss der Gemeindevertretung vom 23.02.2010 dem Bürger-
meister für die Haushaltsführung und die Anordnung von über-
und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben im Jahr
2009 die Entlastung erteilt.

Soll-Abschlussergebnis für das Haushaltsjahr 2009:

1. im Verwaltungshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	495.501,28 €
in der Ausgabe	495.501,28 €
2. im Vermögenshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	497.428,63 €
in der Ausgabe	497.428,63 €

Amt Treptower Tollensewinkel

gez. Furth

Leiterin Amt für Finanzen

Die Jahresrechnung liegt zur Einsicht zu den Dienststunden im
Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffent-
lich aus. Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tol-
lensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung des Jahresrechnungsergebnisses der Gemeinde Golchen für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund § 61 der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 19.02.2010 dem Bürgermeister für die Haushaltsführung und die Anordnung von über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2009 die Entlastung erteilt.

Soll-Abschlussergebnis für das Haushaltsjahr 2009:

1. im Verwaltungshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	216.215,95 EUR
in der Ausgabe	216.215,95 EUR
2. im Vermögenshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	29.349,36 EUR
in der Ausgabe	29.349,36 EUR

Amt Treptower Tollensewinkel
gez. Furth

Leiterin Amt für Finanzen

Die Jahresrechnung liegt zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus. Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe.

Bekanntmachung des Jahresrechnungsergebnisses der Gemeinde Grapzow für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund § 61 der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 24.02.2010 dem Bürgermeister für die Haushaltsführung und die Anordnung von über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2009 die Entlastung erteilt.

Soll-Abschlussergebnis für das Haushaltsjahr 2009:

1. im Verwaltungshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	433.255,21 €
in der Ausgabe	433.255,21 €
2. im Vermögenshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	640.728,72 €
in der Ausgabe	640.728,72 €

Amt Treptower Tollensewinkel
gez. Furth

Leiterin Amt für Finanzen

Die Jahresrechnung liegt zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus. Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung des Jahresrechnungsergebnisses der Gemeinde Grischow für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund § 61 der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 01.02.2010 dem Bürgermeister für die Haushaltsführung und die Anordnung von über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2009 die Entlastung erteilt.

Soll-Abschlussergebnis für das Haushaltsjahr 2009:

1. im Verwaltungshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	219.707,44 EUR
in der Ausgabe	219.707,44 EUR

2. im Vermögenshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	189.758,69 EUR
in der Ausgabe	189.758,69 EUR

Amt Treptower Tollensewinkel
gez. Furth

Leiterin Amt für Finanzen

Die Jahresrechnung liegt zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.

Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe.

Bekanntmachung des Jahresrechnungsergebnisses der Gemeinde Gültz für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund § 61 der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.03.2010 der Bürgermeisterin für die Haushaltsführung und die Anordnung von über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2009 die Entlastung erteilt.

Soll-Abschlussergebnis für das Haushaltsjahr 2009:

1. im Verwaltungshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	539.611,20 €
in der Ausgabe	539.611,20 €
2. im Vermögenshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	565.197,31 €
in der Ausgabe	565.197,31 €

Amt Treptower Tollensewinkel
gez. Furth

Leiterin Amt für Finanzen

Die Jahresrechnung liegt zur Einsicht zu den Dienststunden im Amt für Finanzen im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus. Veröffentlicht im Amtskurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe

Bekanntmachung des Jahresrechnungsergebnisses der Gemeinde Kriesow für das Haushaltsjahr 2009

Aufgrund des § 61 der Kommunalverfassung M-V wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom 03.02.2010 dem Bürgermeister für die Haushaltsführung und die Anordnung von über- und außerplanmäßigen Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2009 die Entlastung erteilt.

Soll-Abschlussergebnis für das Haushaltsjahr 2009:

1. im Verwaltungshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	385.326,73 EUR
in der Ausgabe	385.326,73 EUR
Soll-Fehlbetrag:	0,00 EUR
2. im Vermögenshaushalt wurden zur Zahlung angeordnet:

in der Einnahme	146.267,60 EUR
in der Ausgabe	146.267,60 EUR
Soll-Fehlbetrag:	0,00 EUR

Amt Treptower Tollensewinkel
gez. Furth

Leiterin Amt für Finanzen

Die Jahresrechnung liegt zu jedermanns Einsicht zu den Dienststunden in der Finanzverwaltung im Verwaltungsgebäude II in Tützpatz öffentlich aus.

Veröffentlicht im Landkurier des Amtes Treptower Tollensewinkel in der März-Ausgabe.

Amt Treptower Tollensewinkel
- Der Wahlleiter-
Rathausstraße 1
17087 Altentreptow

Altentreptow, 15.03.2010

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und des gewählten Bewerbers für die Wahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Kriesow am 07.03.2010

Der Wahlausschuss des Amtes Treptower Tollensewinkel hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 09.03.2010 das endgültige Ergebnis der o. g. Wahl wie folgt festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	275
Zahl der Wähler	159
Zahl der ungültigen Stimmen	1
Zahl der gültigen Stimmen	158

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Bewerber:

Name, Vorname	Träger des Wahlvorschlages	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
Korczak, Michael	Einzelbewerber Korczak	113	45

Die abgegebenen Ja-Stimmen auf den Bewerber Korczak, Michael sind 41 % der Wahlberechtigten.

Der Bewerber Michael Korczak hat somit die erforderliche Mehrheit und mindestens 15 % Zustimmung der Wahlberechtigten erhalten und ist damit zum Bürgermeister der Gemeinde Kriesow gewählt worden.

Diese öffentliche Bekanntmachung erfolgt unbeschadet der Annahme oder Ablehnung der Wahl durch den Bewerber.

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes und die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Demmin binnen einer Frist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift unter Angaben der Gründe beim Wahlleiter Einspruch erheben.

Im Bodenordnungsverfahren Trostfelde (Stadt Altentreptow), Landkreis Demmin, mit den im Verfahrensgebiet befindlichen Ortsteilen

Trostfelde, Klein Teetzleben, Thalberg, Thalberger Ausbau, Rottenhof und Glückauf,

nach den §§ 53 ff. des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes (LwAnpG) vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418) in Verbindung mit den §§ 4 und 6 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils aktuellen Fassung ergeht folgender

Änderungsbeschluss

I.

Das Verfahrensgebiet wird wie folgt geändert:

1. Folgende Flurstücke werden aus dem Bodenordnungsverfahren **ausgeschlossen**:

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Altentreptow	14	alle außer: 32/4 bis 32/7, 33, 42/1
Klein Teetzleben	1	250 bis 255, 256/1, 257 bis 259
	2	17/2, 23 bis 30, 32 bis 49
Thalberg	1	alle außer: 1 bis 4, 13 bis 23, 41
	2	91 bis 100/3, 101 bis 103
	3	43, 44

2. Folgende Flurstücke werden zu dem Bodenordnungsverfahren **hinzugezogen**:

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Altentreptow	1	10, 11/1, 12 bis 18/3, 19/1, 20/1, 21/1 bis 21/5, 22/1 bis 22/3, 23, 24/1, 24/2, 25/1 bis 52 bis 55, 56/1 bis 56/3, 57/2 bis 57/5, 58 bis 64, 65/3 bis 65/5, 65/7, 65/8, 66 bis 95/3
Altentreptow	2	437/1, 437/2, 438 bis 441, 443, 444/2 bis 444/5, 445/2 bis 445/4, 446/1, 446/2, 447, 485/1, 486 bis 512, 515, 516, 534/1
Altentreptow	8	1, 2, 3, 4, 8

Somit besteht das **zukünftige Verfahrensgebiet** des Bodenordnungsverfahrens Trostfelde aus folgenden Flächen bzw. Flurstücken:

Gemarkung	Flur	Flurstücke
Altentreptow	1	10, 11/1, 12 bis 18/3, 19/1, 20/1, 21/1 bis 21/5, 22/1 bis 22/3, 23, 24/1, 24/2, 25/1 bis 52 bis 55, 56/1 bis 56/3, 57/2 bis 57/5, 58 bis 64, 65/3 bis 65/5, 65/7, 65/8, 66 bis 95/3
	2	437/1, 437/2, 438 bis 441, 443, 444/2 bis 444/5, 445/2 bis 445/4, 446/1, 446/2, 447, 485/1, 486 bis 512, 515, 516, 534/1
	8	1, 2, 3, 4, 8
	11, 12, 13	gesamte Flur
	14	32/4 bis 32/7, 33, 42/1
Glückauf	1	gesamte Flur
Klein Teetzleben	1	alle außer: 250 bis 255, 256/1, 257 bis 259
	2	alle außer: 17/2, 23 bis 30, 32 bis 49
Thalberg	1	1 bis 4, 13 bis 23, 41
	2	alle außer: 91 bis 100/3, 101 bis 103
	3	alle außer: 43, 44

II.

Das Verfahrensgebiet hat nach dem Liegenschaftskataster eine Größe von ca. 1.652 ha und ist in der mit diesem Beschluss verbundenen Gebietskarte durch schwarze Umrandung gekennzeichnet. Die genaue Abgrenzung nach Flurstücken kann beim Amt für Landwirtschaft Altentreptow, Brunnenstraße 6 in 17087 Altentreptow eingesehen werden.

(Telefonische Rückfragen unter 03961/261112)

III.

Am Bodenordnungsverfahren sind als Teilnehmer die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten der o. g. Flurstücke sowie die Gebäudeeigentümer im Verfahrensgebiet beteiligt. Nebenbeteiligte gern. § 10 Nr. 2 FlurbG sowie § 56 Abs. 2 LwAnpG sind insbesondere die Gemeinde, andere öffentlich rechtliche Körperschaften, Inhaber von Rechten an Grundstücken im Verfahrensgebiet sowie Grenznachbarn, die bei der Feststellung und Abmarkung der Verfahrensgebietsgrenze zu beteiligen sind. Die Eigentümer und ihnen gleichgestellte Erbbauberechtigten der zugezogenen Flächen treten der Teilnehmergeinschaft des Bodenordnungsverfahrens Trostfelde mit Sitz in Altentreptow, Landkreis Demmin, bei.

IV.

Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, die aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechneten, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten - gerechnet vom ersten Tage der Bekanntmachung dieser Aufforderung - bei der Flurneuordnungsbehörde, dem Amt für Landwirtschaft Altentreptow, Brunnenstraße 6, 17087 Altentreptow, anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen innerhalb einer zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Fristen angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurneuordnungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines vorstehend bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

V.

Von der Bekanntgabe dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes gelten gem. § 34 FlurbG folgende Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde nur Änderungen vorge-

nommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.

2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
3. Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken-, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde beseitigt werden.

Sind entgegen den Bestimmungen zu Ziffer 1. und 2. Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Bodenordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurneuordnungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies dem Bodenordnungsverfahren dienlich ist. Sind Eingriffe entgegen der Ziffer 3. vorgenommen worden, so muss die Flurneuordnungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen. Für Waldgrundstücke gelten zusätzlich die Sonderbestimmungen des § 85 FlurbG. Holzeinschläge über den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung hinaus dürfen nur mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde vorgenommen werden.

Gründe:

Bei der Änderung zu I.1. handelt es sich um die Berichtigung eines Fehlers im Anordnungsbeschluss vom 09.09.2008.

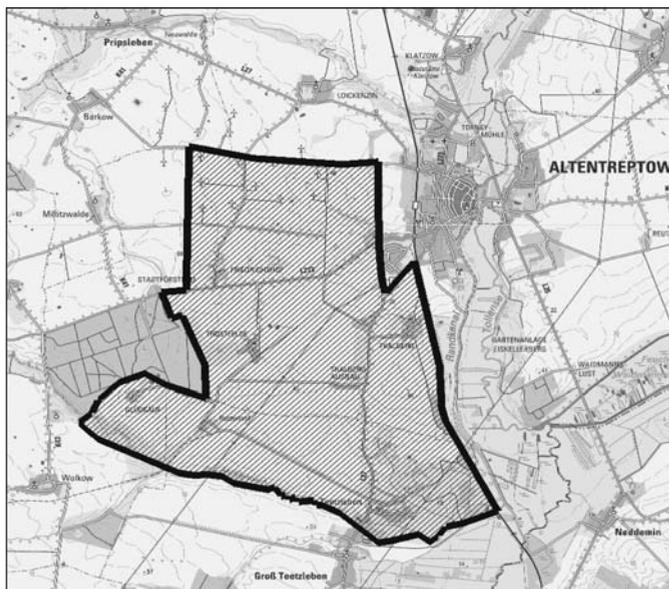
Die unter II.2. genannten Flurstücke werden zur besseren topografischen Abgrenzung des Verfahrensgebietes sowie aufgrund von Planungen im Zusammenhang mit der örtlichen Infrastruktur zugezogen. Es handelt sich hierbei um eine geringfügige Änderung gem. § 8 Abs. 1 Satz 1 FlurbG.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Beschluss ist gem. § 141 FlurbG als Rechtsbehelf der Widerspruch gegeben. Der Widerspruch ist innerhalb eines Monats, gerechnet vom ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung, schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt für Landwirtschaft Altentreptow, Brunnenstraße 6 in 17087 Altentreptow einzulegen.

Altentreptow, den 05.03.2010

Amt für Landwirtschaft Altentreptow
Flurneuordnungsbehörde

Amt für Landwirtschaft Altentreptow
Bodenordnungsverfahren Trostfelde
(Stadt Altentreptow)
Landkreis Demmin

Gebietskarte

Legende:

 Verfahrensgebiet

Amtliche Mitteilungen

Stadtverwaltung Altentreptow
Fundbüro

Bekanntmachung

Zum Zwecke der Ermittlung der Empfangsberechtigten wird folgendes bekannt gegeben.

In der Zeit vom 28.01.2010 bis 28.02.2010

sind folgende Fundgegenstände im Fundbüro abgegeben worden.

1 Stück Brille mit schwarzem Rahmen

Die Empfangsberechtigten sind aufgefordert ihre Rechte bis zum 15.04.2010 im Fundbüro der Stadtverwaltung Altentreptow, Rathausstraße 1 in 17087 Altentreptow, Zimmer 001, anzumelden.

99 Jahre Feuerwehr Werder

Jahreshauptversammlung und Wahlen der Wehrführung - Jugendwart - Vorstand am 20.02.2010

Die Rechenschaftsberichte des Wehrführers Lothar Frehse und des Jugendwartes Ronald Grawe widerspiegelten ein erfolgreiches Jahr 2009. Der Bürgermeister Michael Frese dankte den Kameradinnen und Kameraden für die gezeigten Leistungen und sagte die weitere Unterstützung der Gemeinde zu, obwohl in den kommenden Jahren „...auch kürzer getreten werden muss...“. Gleichzeitig machte er auf die anstehende 100-Jahr-Feier der Feuerwehr in 2011 aufmerksam.

Die Amtswehrführung war vertreten durch den Kameraden Wolfgang Kopperschmidt und der Kreisfeuerwehrverband durch den Kameraden Rene Reinhardt. Sie bescheinigten der Wehrführung und den Kameradinnen und Kameraden eine gute Arbeit. Wie der Wehrführer berichtete gehören zurzeit 37 aktive (davon 9 weiblich) Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr an. 13 Jugendliche und 3 Ehrenmitglieder verstärken die Reihen. Das Jahr 2009 begann so richtig erst im März. Die Wehr organisierte eine zünftige Frauentagsfeier, die auch gut angenommen wurde.

Im weiteren Verlauf des Jahres wurden die Kameraden zu 3 Einsätzen gerufen. Besonders bei der Bewältigung von schweren Verkehrsunfällen zeigten die Kameraden eine hohe Professionalität.

Das Osterfeuer wurde erfolgreich organisiert und fand wieder guten Anklang. Die Mannschaften der Männer und Frauen nahmen am Amts- sowie am Kreisausscheid teil. Die Jugendfeuerwehr feierte ihr 15-jähriges Bestehen. Weiter waren Kameraden beim Kreisfeuerwehrmarsch in Bartow am Start und unterstützten aktiv das Dorffest in Werder. Zur Silberhochzeit überraschten die Kameraden das Silberpaar Böttcher mit einigen lustigen Spielen. Im Oktober nahm der Katastrophenschutz-Trupp an der Übung in Demmin teil. Die jährliche Weihnachtsfeier rundete das Jahr 2009 ab.

Nach den Rechenschaftsberichten wurde Enrico Wartenberg zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Matthias Fomin, Torsten Rosin und Dirk Müller erhielten für ihr aktives Engagement die Anerkennung der Wehrführung und kleine Aufmerksamkeiten.

Lothar Frehse wurde für 30 Jahre Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt.

Bedankt wurde sich bei allen Sponsoren, Freunden und den Ehepartnern der Kameraden und Kameradinnen. Besonderer Dank galt der Volksbank-Raiffeisenbank Greifswald, die in den letzten Jahren immer die Arbeit der Wehr unterstützte. Im Verlauf der diesjährigen Versammlung überreichte die Raiffeisenbank Feuerwehrhandschuhe an die Jugendwehr.

Fakten und Zahlen

Juni - 100 Jahre FFW Golchen/Amtsausscheid

- Frauen Platz 1
- Männer Platz 7
- Jugend Platz 4

Juni - Teetzleben/Kreisausscheid Jugend

- Platz 4

Juni - in Loitz/Kreisausscheid

- Männer Platz 7
- Frauen Platz 5
- Frauen Platz 1 (4x100 Bahn)

Juli - Dorffest Grischow - 2 Jugendmannschaften aus Werder am Start

- Platz 1 und 2 im Löschangriff

September - 15 Jahre Jugendfeuerwehr Werder/mit Gästen aus Malchin, Sarow, Altentreptow, Golchen und Rosenow

- Spaß beim Geländemarsch und Stationsbetrieb

September - Deutschlandcup der Frauen in Charlottental

- ein beachtlicher 4. Platz

Oktober - Rosenow/Abnahme Jugendflamme und Leistungsspange

Die Teilnehmer aus Werder haben die Abnahme bestanden.

Wahlinformationen

Der Wahlleiter Marcus Kluck trug für den erfolgreichen Ablauf der Wahlen die Verantwortung. Bereits nach dem Rechenschaftsbericht gab Ronald Grawe bekannt, dass er aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl des Jugendwartes antritt.

Für die nächsten 6 Jahre wurden die nachfolgenden Kameraden und Kameradinnen gewählt: Wehrführer - Lothar Frehse/Stellv. Wehrführer - Frank Zierke/Jugendwart - Wolfgang Kruse/Stellv. Jugendwart - Matthias Fomin

In den Wehrvorstand wurden gewählt: Andrea Grawe, Danilo Hüttel, Olaf Böttcher und Enrico Wartenberg.

Herzliche Glückwünsche allen gewählten Kameraden und Kameradinnen sowie viel Erfolg in den nächsten Jahren.

Klaus Bollmann



Die Jugendfeuerwehr erhielt Feuerwehrhandschuhe von der Raiffeisenbank Greifswald.



Die neu gewählten Kameraden



Der Bürgermeister befördert Enrico Wartenberg.



Lothar Frehse ist bereits 30 Jahre Mitglied der Feuerwehr.



Dank an Dirk Müller



Dank an Matthias Fomin



Torsten Rosin - nach 4 Jahren „Zwangspause“ wieder dabei



Marcus Kluck und die Kameradinnen bei der Wahl



Das schmeckt wieder gut.

Fotos: Bollmann

Übrigens sind das 9 Bilder für 99 Jahre Feuerwehr Werder.

Managementplanung des FFH-Gebietes „Tollensetal mit Zuflüssen“ 3. Öffentlichkeitsveranstaltung

Hiermit gibt das Staatliche Amt für Umwelt und Natur Neubrandenburg bekannt, dass am 27.04.2010 im Amt für Landwirtschaft Altentreptow, Brunnenstraße 6, 17087 Altentreptow um 09.00 Uhr eine öffentliche Informationsveranstaltung zum Abschluss der Bearbeitung des Managementplanes einschließlich der Vorstellung der Maßnahmenvorschläge für das FFH-Gebiet „Tollensetal mit Zuflüssen (DE 2245-302)“ stattfindet.

Staatliches Amt für Umwelt und Natur Neubrandenburg
Helmut-Just-Str. 4, 17036 Neubrandenburg

Tel.: 0395/76122202, Fax: 0395/76122120

Informationen über die Freiwillige Feuerwehr Golchen

Glochener Wehr führte Jahreshauptversammlung durch!

Am Freitag, den 12.02.10 fand im Versammlungsraum der Gemeinde die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Golchen statt. Der offizielle Teil begann um 19.00 Uhr und endete um 20.50 Uhr. Von den sechzehn Mitgliedern der Einsatzabteilung nahmen zehn Mitglieder teil. Ferner folgten fünf Mitglieder der Ehrenabteilung der Einladung, darunter auch der Bürgermeister Thomas Lücke. Der stellvertretende Amtwehrführer Kamerad Wolfgang Kopperschmidt (Fw Altentreptow) wohnte der Sitzung ebenfalls bei. Der stellv. Kreiswehrführer Wilfried Affeldt ließ sich aufgrund des starken Schneetreibens entschuldigen.

Auf der Versammlung wurden u. a. der Rechenschaftsbericht über die Tätigkeit der Golchener Einsatzabteilung und Jugendfeuerwehr im Jahr 2009 vorgetragen sowie Ehrungen und Beförderungen vorgenommen. Ferner wurde für eine weitere Legislaturperiode von sechs Jahren der Vorstand der Golchener Wehr neu gewählt.

Im letzten Jahr führte die Golchener Wehr u. a. insgesamt 23 Ausbildungs- und Übungsdienste durch, nahm an zwei Ausschüssen teil und organisierte zahlreiche Veranstaltungen auf Gemeindeebene. Zweimal wurde die Feuerwehr Golchen zu Brandeinsätzen alarmiert. Außerdem feierte die Golchener Wehr am 05. und 06. Juni 2009 ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum und organisierte die entsprechenden Festveranstaltungen. Vom stellv. Amtwehrführer wurde der Feuerwehr Golchen für die geleistete Arbeit im letzten Jahr Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Der neue Vorstand setzt sich künftig wie folgt zusammen:

- | | |
|------------------------------------|-------------------|
| 1. Gemeindeführer/Schriftwart: | René Reinhardt |
| 2. stellv. Gemeindeführer: | Steffen Reinhardt |
| 3. Gruppenführer: | Roberto Höfs |
| 4. Kassenwart/Jugendfeuerwehrwart: | Andrea Lemkemeier |
| 5. Gerätewart: | Frank Albrecht. |

Die o. g. Kameradin und o. g. Kameraden wurden jeweils einstimmig gewählt. Der Kamerad Steffen Reinhardt kandidierte nicht mehr zur Wahl des Jugendfeuerwehrwartes. Er möchte sich künftig verstärkt auf seine Aufgaben als stellv. Wehrführer, Amtsjugendfeuerwehrwart und stellv. Landesjugendfeuerwehrwart konzentrieren. Die JF Golchen wird er dennoch unterstützen.



Die Kameradin Andrea Lemkemeier wurde aufgrund ihrer erworbenen Qualifikationen an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz in Malchow und aufgrund ihrer Wahl zum Jugendfeuerwehrwart zur Löschmeisterin befördert. Der Kam. Kopperschmidt (o. r.) gratuliert.



Die Kameradinnen Marie Rocktäschel (links) und Nicole Matthus wurden aufgrund ihrer im Dezember 2009 bestandenen Feuerwehrgrundausbildung von Feuerwehrfrauenwärterinnen (FFA) zu Feuerwehrfrauen (FF) befördert.

Außerdem wurde der Kamerad Marko Koch aus dem gleichen Grund in Abwesenheit zum Feuerwehrmann (FM) befördert.

Versteigerung von Fundsachen

Eine öffentliche Versteigerung von nicht abgeholten Fundsachen findet am **Dienstag, den 13.04.2010 um 17.00 Uhr im Keller des Rathauses**, 17087 Altentrepow, Rathausstraße 1 statt.

Zur Versteigerung kommen unter anderem Herren- und Damenfahrräder verschiedener Hersteller und von unterschiedlichem technischen Zustand sowie diverse Kleingegenstände. Eine Besichtigung der zur Versteigerung stehenden Gegenstände ist ab 16.00 Uhr am Ort der Versteigerung möglich.

Wosny
Vollstreckerin

Kultur und Freizeit

Kulturplan März/April 2010

- 28.03. bis 08.05.** Ausstellung - Burg Klempenow - Saskia Wenzel, Malerei
- 01.04.** Osterfeuer in Wolde, Grischow, Siedenbolentin und in Seltz Pflegeheim Nr. 10 Haus Catherine
- 03.04.** Osterfeuer in Reinberg und in Altentrepow auf der Festwiese am Klosterberg
Beginn: 14.00 Uhr
- 09.04.** Wir sind ganz oben - Lesung mit Ariane Grundies in Seltz Pflegeheim Nr. 10 Haus Catherine

Änderungen vorbehalten

Amt Trepower Tollensewinkel **Ordnungs- und Sozialamt**
Bereich Kultur, Sport,
Tourismus

Die Stadtbibliothek - nicht nur ein Treffpunkt für Bücherleser



Zeitschriften und Magazine erfreuen sich großer Beliebtheit und haben Ausgabe für Ausgabe ständige Leser. Sie werden von den Bibliotheksbenutzern geschätzt wegen ihres hohen Aktualitätsgrades und ihres Unterhaltungswertes.

Das Angebot umfasst 22 Titel zur Nutzung für die Freizeit und Weiterbildung.

Alle sind übersichtlich in den Regalen geordnet und die angrenzende Sitzecke lädt zum Verweilen bei einer Tasse Kaffee oder Tee ein.

Wer nicht in der Bibliothek lesen möchte hat die Möglichkeit, sich die Zeitschriften für 4 Wochen auszuleihen.

Sehr beliebt sind Ratgeber wie das Verbrauchermagazin „**Guter Rat**“ und „**Stiftung Warentest**“.

Weltinteressierte Bürger lesen die „**GEO - das neue Bild der Erde**“, „**National Geographic**“ und das „**PM - Magazin - Welt des Wissens**“. Als politisches Magazin favorisiert der „**Spiegel**“.

Für den großen Bereich der Freizeit- und Hobbygestaltung kann man u. a. wählen: das Do it yourself-Magazin „**Selbst ist der Mann**“, die Angelzeitschrift „**ESOX**“, das Jagdmagazin „**Wild und Hund**“, die Gartenzeitung „**Mein schöner Garten**“ und das Reisemagazin „**GEO-Saison**“.

Zu den begehrtesten Titeln der weiblichen Leser gehören die „**Landlust**“ - die schönste Seite des Landlebens, „**Haus und Wohnung**“, „**Kochen und genießen**“ wegen der guten Rezepte und das Journal „**Woman 40**“ - eine Brigitte-Zeitschrift für die Frau über 40.

Tageszeitungen werden nicht angeboten, ihre Aktualität ist schnell vergänglich und sie werden meistens in den Haushalten abonniert.

Viele dieser Magazine und Zeitschriften stellen Bücher vor und empfehlen weiterführende Literatur, so schließt sich der Kreis zum Buch wieder.

Bärbel Keilholtz
Stadtbibliothek

„Amtskurier“

Die Heimat- und Bürgerzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt, Auflagenhöhe: 6.889.

Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Str. 9, 17209 Sietow,

Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9,
17209 Sietow, Tel. 039931/5790,
Fax: 039931/579 30
http://www.wittich.de,
E-mail: info@wittich-sietow.de



Verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Altentrepow/Die Bürgermeisterin
Verantwortlich für den amtlichen Teil der weiteren amtsangehörigen Gemeinden:
Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für den außeramtlichen und den Anzeigenteil:
Hans-Joachim Groß, Geschäftsführer

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Geburtstage

Geburtstagsgrüße



**Hab Geduld in
Dingen,**

allen

vor allem aber mit Dir selbst.

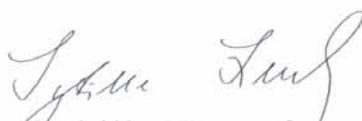
Franz von Sales

Sehr geehrte Geburtstagskinder,

es sei allen Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich gratuliert,
die im Monat **März** Ihren **Geburtstag** feiern.

Wir wünschen Ihnen Gesundheit und Freude im Kreise Ihrer
Geburtstagsgäste, angenehme Stunden und nette Erlebnisse,
die sie noch lange in Erinnerung behalten.

Es grüßen


Sybille Kempf
Bürgermeisterin


Volker Bartl
Amtsvorsteher

Schul- und Kitanachrichten

Viele kleine Piraten, Feuerwehrmänner, Hexen und Feen trafen sich auch in diesem Jahr in der ASB-Kita „Storchennest“ zu einer lustigen Faschingsfeier. Schon die Vorstellung der einzelnen Kostüme im Morgenkreis brachte die Kinder zum Lachen, aber auch zum Grübeln. Eine kleine Herausforderung war es, nicht nur die Verkleidung zu benennen, sondern auch ein passendes Eigenschaftswort dafür zu finden. Zum Beispiel: „Ich bin Zorro und ich bin mutig.“ Oder: „Ich bin ein Pirat und hab 'ne coole Hose an.“ Im gemeinsamen Morgenkreis begrüßten sich dann alle Kostümierten noch mit dem „Hockey, Cockey“-Bewegungslied und freuten sich auf ein liebevoll zubereitetes Frühstücksbuffet. Frisch gestärkt ging es nun mit den traditionellen und immer wieder beliebten Kinderspielen Luftballon-, Zeitungs- oder Stopptanz zu modernen Discoklängen weiter. Doch nicht nur die Spiele, die Schnelligkeit oder Geschick erforderten, gefielen den Kindern. Sie hatten auch ihren Spaß daran, bei der „Würfelschlange“ oder dem „Fühlkasten“ Spannung, Geduld und Mut zu beweisen. Spätestens an dem lautstarken Fastnachtsumzug durch die Kita, womit wir die „Austreibung des Winters“ bezweckten, beteiligte sich auch die letzte schüchterne Prinzessin.



Fotos: ASB-Kita



Ein umweltfreundlicher Vormittag

Am 24.02.2010 hatte die Klasse 4c einen spannenden Vormittag. Frau Dieske war mit dem Solarmobil bei uns in der Grundschule Altentreptow zu Besuch und erklärte uns, wie wir Energie gewinnen und Energie sparen können. Zuerst machten wir mit dem Vogel Albert Bekanntschaft. Im Video wurde uns anschaulich erklärt, wie Energie gewonnen wird. Wie können wir aber Energie sparen und die Sonnenenergie nutzen?

Frau Dieske zeigte uns einige Modelle dazu. Wir staunten über ihre Kochkiste, über das kleine Solarhaus, über ihr Solarradio und über vieles mehr.

Unsere Klasse wurde dann in zwei Gruppen eingeteilt. Die eine Gruppe baute einen Solarventilator und die andere Gruppe ein Solarauto. Die Spannung stieg, als wir unsere Modelle ausprobieren. Um die Sonne ein bisschen nachzuahmen, benutzte Frau Dieske eine Lampe und die kleinen Solarautos fuhren wie von selbst.

In der letzten Stunde durften wir uns einen eigenen Umweltbutton gestalten und ihn mit nach Hause nehmen.

Wir bedanken uns bei der Bioenergieberatungsgruppe für die finanzielle Unterstützung dieser Veranstaltung.

Dieser Vormittag hat uns besonders gefallen und wir werden jetzt bestimmt genauer aufpassen, um etwas Energie zu Hause sparen können.

Die Klasse 4c der Grundschule Altentreptow





Fotos: GS Altentreptow

in das Vergnügen. Nach einer schwungvollen Begrüßungspolnaise stellten sich alle Kostümierten erst einmal den Zuschauern vor. Die Prinzessinnen, Cowboys, Indianer, Batmans, Polizisten und Piraten taten das mit sichtlichem Vergnügen. Sogar zwei Bauern waren mit dabei.



Jubel, Trubel, Heiterkeit

Endlich war es wieder so weit. Am 27.02.2010 fand unser Kinderfasching im Bürgerhaus der Gemeinde Groß Teetzleben statt. Mit viel Liebe wurde der Raum von den Angestellten der Gemeinde dekoriert. 21 Kinder folgten der Einladung. Der Nachmittag begann mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken. Den Kuchen haben die Muttis selber gebacken.

Gespannt warteten wir auf den Clown Fidibus, der uns ein tolles Programm gestaltete. Großen Andrang fand auch das Kinderschminken. Nach dem Programm war Jubel, Trubel, Heiterkeit angesagt. Bis in den späten Nachmittag herrschte reger Betrieb. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken und freuen uns auf weitere schöne Veranstaltungen.

Die Kinder der Gemeinde Groß Teetzleben



Fotos: GS Altentreptow

„Treptowlinos - helau“

so hieß das Motto beim diesjährigen Faschingstreiben der Grundschule in Altentreptow. Obwohl Tief „Miriam“ am Vorabend des 04.02.10 für starke Schneefälle und weitere Schneeverwehungen im Umkreis gesorgt hatte, erschienen alle Kinder rechtzeitig und das lang ersehnte Faschingsfest in der Turnhalle konnte starten. Aufgeregt rutschten die kleinen „Narren“ hinein

Suchten sie etwa eine Frau? Gelegenheit dazu gab es bei zahlreichen lustigen Spielen und Tänzen, die von Eltern und Klassenleitern angeboten wurden. Da war für jeden Geschmack etwas dabei. Durchhalten hieß es z. B. beim Luftballontanz oder beim Tauziehen der einzelnen Klassen.

Wenn auch am Ende die meisten Kinder erschöpft und mit hochroten Gesichtern auf den Bänken saßen, hier und da eine Feder am Hut fehlte oder kurzzeitig eine Krone vermisst wurde, überwog die Freude über eine tolle Party.

Kinder für Kinder

Wir haben wieder ein tolles Märchen mit der großen Gruppe in der Kita BAMBI aufgeführt.

Die Kinder hatten sehr viel Spaß am Verkleiden und am Schauspielern. Das freie Sprechen und Textmerken fiel ihnen überhaupt nicht schwer. Das Märchen von den 3 kleinen Schweinchen wurde etwas umgeschrieben, sodass die Geschichte vom Bäckerschwein, Fußballschwein und dem faulen Schwein noch lebendiger wurde.

In unserem Projekt „Der Vorhang geht auf!“ wurde auch die Fahrt ins Theater Neubrandenburg zu einem Höhepunkt für die Kinder.

Aber die eigenen Auftritte bereiten unseren Großen immer wieder die meiste Freude. So spielten sie jetzt noch einmal vor den Kindern der Kriesower Kita, bastelten Eintrittskarten und kasierten selbst den Eintritt. Alle waren begeistert.

Die Kinder sind durch die Rollenspiele viel selbstbewusster geworden, haben viel Vertrauen in ihre eigenen Fähigkeiten bekommen durch das viele Lob und den kräftigen Beifall.

Wolde, 15.02.2010

Hecht



Hochschule Neubrandenburg lädt zum „HIT 2010“

 Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences

Hochschulinformationstag am 27. März 2010

Die Hochschule Neubrandenburg lädt am **27. März 2010** die Schülerinnen und Schüler der oberen Klassenstufen der Gymnasien, Fachgymnasien oder Fachoberschulen und alle an einem Studium Interessierten zu einem Hochschulinformationstag nach Neubrandenburg, Brodaer Straße 2, ein.

Am „HIT 2010“ ist von 10.00 bis 14.00 Uhr ein vielseitiges Programm geplant. Für die Schülerinnen und Schüler sind vor allem die Bachelor-Studiengänge der Fachrichtungen der Hochschule interessant, d. h. sie können sich über Agrarwirtschaft, Lebensmitteltechnologie, Bioprodukttechnologie, Geoinformatik,

Vermessungswesen, Landschaftsarchitektur und Umweltplanung sowie Naturschutz und Landnutzungsplanung, des Weiteren über Gesundheitswissenschaften und Pflegewissenschaft/Pflegemanagement, Soziale Arbeit sowie Early Education-Bildung und Erziehung im Kindesalter informieren.

Nach einem Bachelor-Studium ist das Master-Studium möglich. Die Studierenden sowie Professorinnen und Professoren aus den einzelnen Fachrichtungen stehen für alle Fragen zu Studieninhalten, Anforderungen, zukünftigen Berufsfeldern und Studienbedingungen zur Verfügung. Alle Labore und Einrichtungen können besichtigt werden. Zur Bewerbung und zu den teilweise notwendigen Vorpraktika, zum Wohnen, zur Finanzierung, zum BAföG und zur Krankenversicherung wird umfassend beraten und Infomaterial bereitgehalten. Derzeit absolvieren rund 2.200 Studierende die praxisbezogene Ausbildung in der Hochschule Neubrandenburg. Mindestens ein Praxissemester bzw. mehrere Praxisabschnitte gehören zum Studienprogramm. Aufenthalte im Ausland, zum Beispiel in einer der rund 40 Partnerhochschulen, werden von der Hochschule vermittelt.

Wer sich also für ein Studium interessiert, sollte sich am 27. März auf den Weg in die Hochschule Neubrandenburg, Brodaer Straße 2, machen. Weitere Informationen zur Hochschule sind im Internet unter www.hs-nb.de zu finden.

Historisches

Reuter 200

Nachgelesen bei Dr. Richard Donse, anlässlich des 100. Geburtstages 1910 geschrieben. Von keinem Dichter ist das Bild seiner Heimat so klar und lebendig in seinen Werken wiedergespiegelt worden, wie bei Fritz Reuter. Hier liegen die Wurzeln seiner Kraft. Wer Mecklenburg nicht kennt, dem wird und kann der intimste Reiz nicht aufgehen.



Elternhaus und Schule.

Reuters Vater, der Bürgermeister und Stadtrichter von Stavenhagen Johann Georg Reuter, war ein typischer Starrkopf, der keinen Widerspruch duldete. Eins aber hat Fritz von ihm geerbt und nicht die schlechteste Waffe für den Lebenskampf: einen Sinn für alles Klare und Wahre, für alles Gerade und Reelle, für die gerechte Beurteilung aller Dinge im Leben, die ihn immer wieder adelt, und die ihn in seinen Leidenstagen trotz der vielen Ungerechtigkeiten, die ihm widerfahren sind, selbst nicht ungerichtet hat werden lassen. Seine Mutter Johanna war im Gegensatz zum Vater eine weichmütige, nachsichtige Person. Fritz kannte sie nur als schwerkranke Frau. Ihr Leiden, eine Lähmung, befahl sie 1812 nach der Geburt ihres zweiten Sohnes Ernst, der schon 1813 starb. Den Haushalt leitete sie vom Krankenstuhl aus. Fritz sagt von ihr: „so flitig, so flitig, as wiren ehr armen swacken Hänn' gesund.“ Eifrig betrieb sie die Lektüre verschiedener Bücher. „Ünner Weihdach' les' sei in de Bäuker.“ In einem erhalten gebliebenen Merkbuch schreibt sie: „Wehe mir, daß ein solches Schicksal mir widerfahren muß! Nicht doch, sondern: Wohl mir, daß ich trotz dieses Schicksals kummerlos bleibe; weder von der Gegenwart gebeugt, noch von der Zukunft geängstigt! Hätte ja doch so etwas jedem anderen widerfahren können. Es ist kein Unglück, aber es edel zu dulden, ist Glück!“ Johanna Reuter starb 1826. Von der Mutter hat er die Gabe der lebendigen Vorstellung von den Dingen und den überaus beweglichen Geist geerbt.

Fritz verlebte in seiner Heimatstadt Stavenhagen eine unbeschwerte Kindheit. Obwohl er anfangs nur ein „kneenlich Kind“, ein schmaler schwächlicher Junge war.

In den ersten Schuljahren hat Onkel Herse die größte Rolle gespielt. Fritz wurde zusammen mit seiner Halbschwester Lisette und seinen Vettern Ernst und August unterrichtet. Lesen und schreiben hatten die Kinder bereits bei Mutter Reuter gelernt. Der Besuch der Mädchenschule von Mamsell Schmidt darf nicht unerwähnt bleiben. In Französisch wurden die Kinder von Schneider Kreuz und später von dem köstlichen „Uhrkenmaker“ Droz unterrichtet. Auch Lateinisch und Griechisch sollte Fritz von verschiedenen Lehrern lernen. Er zeigte wenig Neigung für die Wissenschaften. Das einzige, wofür sich bei ihm damals schon ein gewisses Talent offenbarte, war das Zeichnen.

Mit knapp 14 Jahren (Michaelis 1824) wurde Fritz mit seinen Vettern auf die Gelehrtenschule zu Friedland geschickt. Dreieinhalb Jahre blieb er auf dem Gymnasium. Die Lehrer Zehlicke und Gesellius waren ihm sehr zugetan. Auch Fritz ist voller Dankbarkeit, besonders gegen Gesellius gewesen. Später wurden die beiden Lehrer als Lektor bzw. Konrektor an das Gymnasium in Parchim versetzt. Als Sekundaner siedelte auch Fritz dorthin über. In Parchim besserten sich seine schulischen Leistungen. In dieser Zeit hatte er seine Schülerliebe, die er anschwärmte und andichtete. Es war Adelheid Wüsthoff, die Tochter des Bürgermeisters. Lange währte die Leidenschaft nicht. Der Bürgermeister ließ ihm ausrichten: „Wenn ick dat nich sin let, denn zeigte heilt bi'n Schauldirekter an.“ Fritz musste seinen Verkehr aufgeben. Mit einem leidlich guten Zeugnis wurde ihm Michaelis 1831 die Reife zum Besuch der Universität zuerkannt.

W. Kurth

Vereine und Verbände

Begegnungsstätte „Wegweiser“ e. V.



Schultetusstraße 24
17153 Stavenhagen
Telefon 039954/25768
Tel./ Fax 25766

Montag

13.00 bis 15.00 Uhr (Ehrenamt)

Dienstag

15.00 bis 17.00 Uhr (individuelle Beratungszeit)

Mittwoch

15.00 bis 17.00 Uhr (Kreativangebot oder Themennachmittage)

Donnerstag

13.00 bis 14.30 Uhr (Selbsthilfegruppe)

Freitag

9.30 bis 12.30 Uhr (Selbsthilfegruppenfrühstück)

Sonnabend 1x im Monat; 20. März

10.00 bis 13.00 Uhr (gemeinsame Mahlzeit/Zubereitung)

Bitte anmelden bis Mittwoch, 17. März!

Kontakt zur Abstimmung von individuellen Beratungsterminen Dienstag 15.00 bis 17.00 Uhr.

Themennachmittage

Mittwoch, 24. März Kognitives Training

Öffentliche Abendveranstaltung

Dienstag, 30. März

Beginn: 18.00 Uhr

Thema: „**Angst**“ - Herr Westerholt

Änderungen vorbehalten!

Demokratischer Frauenbund



Landesverband M-V e. V.
Rathausstr. 2, 17087 Altentreptow
Tel.: 03961/210735

Veranstaltungsplan April 2010

06.04.2010	10.00 Uhr	Mutti-Kind-Treff
07.04.2010	13.30 Uhr	Vortrag „Wissenswertes über Farben und ihre Wirkung“
08.04.2010	12.30 Uhr	Handarbeitsnachmittag
09.04.2010	09.30 Uhr	Spatzentreff
13.04.2010	10.00 Uhr	Schwangerentreff
14.04.2010		Besuch der Heimatstube
15.04.2010	12.30 Uhr	Handarbeitsnachmittag
16.04.2010	09.30 Uhr	Spatzentreff
19.04.2010	13.30 Uhr	kreatives Gestalten - Seidenmalerei
20.04.2010	10.00 Uhr	Schwangerentreff
21.04.2010	10.00 Uhr	Frauenfrühstück Gesprächsrunde zu aktuellen Themen
22.04.2010	12.30 Uhr	Handarbeitsnachmittag
23.04.2010	09.30 Uhr	Spatzentreff
27.04.2010	10.00 Uhr	Schwangerentreff
28.04.2010		Besuch bei einer Keramikerin
29.04.2010	12.30 Uhr	Handarbeitsnachmittag
30.04.2010	09.30 Uhr	Spatzentreff

Wir besuchen Sie auch gern in Ihren Einrichtungen zum gemeinsamen kreativen Gestalten.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Demmin e. V.

Neuer Weg 19, 17109 Demmin
03998/27170
E-Mail: drk-demmin@t-online.de
Internet: www.demmin.drk.de

0180/3650180 - die landesweite DRK-Rufnummer

Unsere Beratungsdienste für Altentreptow und Umland finden Sie in der Poststraße 15 in Altentreptow

• Kinder- und Jugendhilfezentrum

Ambulante Hilfen zur Erziehung, Erziehungsberatung, Betreutes Wohnen für Jugendliche, Tagesgruppe

Ines Plaskuda 03961/210792

• Behindertentreff

Birgit Häcker 03961/214304

Öffnungszeiten: Mittwoch

Beratung: 07.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Veranstaltungen laut Veranstaltungsplan

• Erste-Hilfe-Ausbildung

u. a. Lebensrettende Sofortmaßnahmen, erste Hilfe für LKW-Führerschein, Ersthelfer im Betrieb, Erste-Hilfe-Training

03961/210792

Weitere Informationen und Termine zu Erste-Hilfe-Kursen erhalten Sie in unserem Kreisverband in der Geschäftsstelle Demmin, Neuer Weg 19, bei Frau Tanck, Tel.: 03998/27170.

• Kleiderkammer

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Kleider und Sachen direkt in der Kleiderkammer abzugeben oder in unsere Sammelbehälter.

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag

09.00 bis 12.00 Uhr



• Blutspendetermine

01.04.2010

Altentreptow, Krankenhaus

14.30 - 18.30 Uhr

Klosterberg 1 A

3	Hansa Rostock	11:1	11
4	Loitzer Eintracht I	8:1	11
5	SV Fortuna Tützpatz	3:9	6
6	Blau-Weiß Basedow	1:13	2
7	Loitzer Eintracht II	1:11	1

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Siedenbollentin

Die Eigentümer von Acker, Grünland und Wald in der Gemarkung Siedenbollentin werden zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Siedenbollentin eingeladen.

Sie findet am **08. April 2010**, Beginn **18.00 Uhr**, im **Gemeindezentrum Siedenbollentin** statt.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorsitzenden über das Jagdjahr 2009/2010
- Bericht des Kassenwarts
- Beschlussfassung über die Abrundung der Jagdbezirke zwischen dem Landwirt Hans-Georg Andresen, der Landesforst und der Jagdgenossenschaft Siedenbollentin
- Verpachtung der Flächen der Jagdgenossenschaft ab 01.04.2010.
Der Vorstand empfiehlt die Verpachtung an die bisherigen Pächter.
- Aussprache

Bei Eigentümerveränderungen bitten wir einen aktuellen Grundbuchauszug vorzulegen. Im Vertretungsfall ist eine Vollmacht erforderlich.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Siedenbollentin

Neueste Fußballnachrichten des SV Fortuna Tützpatz

E-Jugendturnier in Loitz

Am 7.2.10 nahm unsere E-Jugend an einem Hallenturnier in Loitz teil. Dabei galt es gegen teils unbekannte und namhafte Gegner zu bestehen. Es war auch eine F-Jugend Mannschaft von Hansa Rostock angereist. Das erste Spiel fand gegen die zweite Mannschaft der Loitzer Eintracht statt. Durch einen Treffer von Mirko Wrasse konnte das Spiel mit 1:0 gewonnen werden. Der zweite Gegner war dann gleich die junge Hansa-Mannschaft, die ihr Auftaktspiel glatt mit 7:0 gegen Basedow siegreich gestalten konnte. Dementsprechend aufgeregt waren unsere Spieler und es stand schon nach 2 Minuten 2:0 für Hansa. Dann hatten sich unsere Mädchen und Jungs aber besser auf den Gegner eingestellt und konnten sich ein paar Chancen erspielen. Leider blieb es aber beim 2:0. Erwähnenswert ist noch ein gehaltener 7 Meter durch Jakob Scheffler. Das dritte Turnierspiel gegen den PSV Stralsund ging leider mit 1:3 verloren. Den Ehrentreffer erzielte Danny Neumann mit einem herrlichen Weitschuss. Auch im Spiel gegen die erste Mannschaft aus Loitz gab es eine 0:2 Niederlage. Die fehlende Durchschlagskraft im Angriff konnte, bei allem Einsatz, nicht ausgeglichen werden. So kam dem Spiel gegen Basedow, im Kampf um eine gute Platzierung, eine große Bedeutung zu. Nach einem guten Spiel gewann unsere Mannschaft mit 1:0. Torschütze war wieder Mirko. Im letzten Turnierspiel ging es für den Grimmener SV um den Turniersieg. Trotz der 2:0 Niederlage, durch individuelle Fehler verschuldet, war es noch mal ein guter Abschluss.

Schlusstabelle:

Platz	Mannschaft	Torverhältnis	Punkte
1	Grimmener SV	8:2	14
2	PSV Stralsund	9:4	13



Foto: Wrasse

Turniertag am 20.02.10 in Tützpatz

Der Tag begann am Vormittag mit dem Turnier der F-Jugend. Dazu hatten sich unsere Jüngsten die Mannschaften aus Burow und Krusenfelde eingeladen. Im ersten Turnierspiel trafen Burow und Krusenfelde aufeinander. Krusenfelde setzte sich mit 4:2 durch. Unsere Mannschaft spielte anschließend gegen Krusenfelde. Schnell stand es 1:0 für die Gäste. Doch unsere Jungs erholten sich davon schnell und drängten auf den Ausgleich. Durch ein Eigentor des Gegners gelang das auch. Das zweite Spiel gegen Burow brachte ein leistungsgerechtes 0:0, sodass am Ende der Hinrunde der zweite Platz gesichert war. Da Burow auch das zweite Spiel gegen Krusenfelde mit 3:0 verlor, war der Turniersieg schon fast vergeben. Auch das Rückspiel gegen Krusenfelde brachte ein Remis, diesmal ein 0:0. So galt es im letzten Turnierspiel den zweiten Platz zu verteidigen. Gestützt auf eine sichere Abwehr, mit einem sehr guten Torwart, wurde durch ein 0:0 das Ziel erreicht. Alle Spieler können stolz auf ihre Leistung sein, zumal es für viele erst das zweite Turnier war. Durch großen Einsatz und viel Laufbereitschaft wurde kein Spiel verloren und die Silbermedaille erkämpft.

Es spielten: Jakob Scheffler, Steven Limp, Lukas Kruse, Leon Kruse, Tom Garlich, Steve Bernau, Conrad Breyer

Bester 7-Meter-Schütze:	Pia Rienow (BSV 95 Krusenfelde)
Bester Torwart:	Jakob Scheffler (SV Fortuna Tützpatz)
Bester Spieler:	Xenia Arndt (Burower SV)
Bester Torschütze:	Kevin Beckmann (BSV 95 Krusenfelde)



Foto: Wrasse

Nachmittags ging es mit dem Turnier der E-Jugend weiter. Um den Turniersieg kämpften die Mannschaften aus Burow, Loitz, Altentreptow und Tützpatz (I und II). Das erste Turnierspiel zwischen unserer ersten und zweiten Mannschaft endete mit einem 7:2 Sieg für die erste Vertretung. Im zweiten Spiel setzte sich das spielerisch stärkste Team aus Loitz mit 5:1 gegen Burow durch. Der zweite Auftritt unserer zweiten Mannschaft brachte eine kämpferische Steigerung aller Spieler und so wurde das Spiel lange offen gehalten. Am Ende setzte sich Altentreptow aber doch mit 3:0 durch. Die erste Mannschaft verlor anschließend gegen Burow. Schnell stand es 2:0 für Burow. Zwar gelang noch der Anschlusstreffer, aber mit dem 3:1 war dann alles klar. Das Spiel zwischen Altentreptow und Loitz war dann torlos. Tützpatz II gegen Burow ging leider knapp mit 2:0 verloren. Im Spiel gegen Loitz verschief unsere erste Mannschaft den Start komplett und lag schnell mit 0:6 hinten. Zwar gelang noch eine Aufholjagd bis zum 3:6, aber zum Schluss stand es dann doch 3:7. Der Burower Sieg mit 1:0 über Altentreptow war sehr glücklich und sicherte Burow den zweiten Platz. Die zweite Mannschaft führte in ihrem letzten Spiel lange Zeit sensationell mit 1:0, doch setzte sich letztendlich Loitz mit 4:1 durch und holte sich so den Turniersieg. Zum Abschluss bestand für die erste Mannschaft noch die Chance auf den dritten Platz. Dazu musste allerdings ein Sieg gegen Altentreptow her. Das Spiel ging aber, nach einer schlechten Leistung, mit 2:7 verloren. So blieben für unsere Mannschaften nur die Plätze vier und fünf. Speziell die Mannschaftsleistung der ersten Vertretung enttäuschte doch sehr.

Es spielten:

- Tützpatz I: Laura Dobberstein, Nico Strauß, Robert Dahnke, Danny Neumann, Nadine Körner, Sara Kruse
 Tützpatz II: Bjoern Hinze, Soeren Hinze, Michael Kruse, Leon Rohde, Niklas Zutz

- Bester 9-Meter-Schütze: René Hecht (Burower SV)
 Bester Torwart: Pascal Schanne (FSV 90 Altentreptow)
 Bester Spieler: Willy Neßler (SV Loitzer Eintracht)
 Bester Torschütze: Laura Dobberstein (SV Fortuna Tützpatz)



Tützpatz I Foto: Wrasse



Tützpatz II Foto: Wrasse

7. Tischtennis-Nacht des SV Fortuna Tützpatz - 05.02.2010

Wie schnell doch ein Jahr vergeht, merkt man, wenn im Terminkalender des SV Fortuna Tützpatz die zur Tradition gewordene Tischtennisnacht erscheint. In diesem Jahr war es bereits die Siebte. Besonders für die Kinder ist es immer wieder ein Höhepunkt, um ihre Fähigkeiten im Tischtennis unter Beweis zu stellen und sich aneinander zu messen. 23 Kinder der Sportgruppe Tischtennis des SV Fortuna Tützpatz eröffneten unter Aufsicht ihrer Trainer, Herrn Kaab und Herrn Kruse gegen 14.30 Uhr das Turnier. Gespielt wurde in 4 Altersklassen. Wobei auf die jeweils ersten drei begehrte Preise, gesponsert vom Sporttreff Dieter Fischer, warteten.

Die ersten drei Ränge erkämpften sich:

- in der Altersklasse 8: **Platz 1:** Kristin Scheffler
Platz 2: Nico Strautz
Platz 3: Anna-Lena Fuchs
- in der Altersklasse 9 10: **Platz 1:** Nadine Körner
Platz 2: Celine Matthiesen
Platz 3: Ole Delzer
- in der Altersklasse 11 12: **Platz 1:** Robert Dahnke
Platz 2: Mirko Wrasse
Platz 3: Steve Winkler

Diese Namen werden an den Deutschen Tischtennisbund (DTTB) weitergegeben und die Kinder nehmen an der Aktion des DTTB - **Tischtennis-Mini-Meisterschaft** - teil.



Foto: Kruse

Die Altersklasse 13 - 17 Jahre war mit 8 Spielern die stärkste Gruppe. Die Jugendlichen lieferten sich spannende Zweikämpfe. Wobei Nadine Scheffler ihre Stärken sehr gut herausspielte und den Jungs zeigte, was ein Schmetterball ist.

- Platzierungen Altersklasse 13 - 17: **Platz 1: Nadine Scheffler**
Platz 2: Jonas Scheffler
Platz 3: Tobias Quadt

Mit "chinesisch" klang der Tischtennisnachmittag aus.



Foto: Frey



Wir wünschen  **fröhliche**
Ostern



*Herzliche
Ostergriße*
allen Kunden, Freunden
und Bekannten

WFTT
Werner's Fenster-,
Tür- und Torsysteme

Fritz-Reuter-Str. 17 a · 17087 Altentreptow · Tel.: 0 39 61/21 25 95
Fax: 0 39 61/21 25 96 · e-mail: WFTT-Werner@web.de

Ein frohes Osterfest
wünschen wir allen unseren Kunden,
Freunden und Bekannten

Fischer

Getränkegroßhandel
Fischer GmbH & Co. KG
Chausseestraße 14
17506 Neuendorf b. Gützkow




GÜSTROWER
Schlossquell

*Einen fleißigen Osterhasen
und frohe Feiertage
wünscht Ihnen*



„Ihr Friseur“ GmbH

Inh. H. Wegner
Oberbaustraße 71
17087 Altentreptow



**Bargeldlos GÜNSTIG TANKEN
DIESEL / BIODIESEL**

mit Ihrer **ec-Karte**
oder LHD-Tankkarte

Landhandel Demmin GmbH

17109 Demmin, Erdmannshöhe
(Richtung Wotenick/Nossendorf)

☎ 03998 / 27 25-0



*rund um die Uhr
bereit*

Gegen 19.00 Uhr erschienen die gestandenen Alten Herren aber auch einige Jugendliche aus Tützpatz, Altentreptow, Sarow und Wismar in der Turnhalle. Insgesamt 21 Spieler traten im Doppel und Einzel an die "grünen Tische". Leider sagten 10 Neustrelitzer Spieler kurzfristig ab. Zu Beginn wurden die Kräfte im Doppel gemessen. Gegen 22.30 Uhr standen nach packenden Kämpfen und spannenden Spielszenen die Sieger Klimczuk/Giesecke aus Altentreptow fest. Musik aus dem CD-Player heizte die Stimmung noch mehr an und einige legten sogar Solo-Tanzeinlagen um die grüne Platte ein. Sogar einige Zuschauer wollten sich das Spektakel nicht entgehen lassen. Damit nicht genug. Nun wollte jeder einzelne sein Können unter Beweis stellen. Hier wurde in 5 Gruppen gespielt. Herr Giesecke aus Altentreptow konnte auch hier auftrumpfen und erspielte sich den 1. Platz. Pokale und Geschenke wurden durch den Bürgermeister der Gemeinde gesponsort. Dank einiger Spielerfrauen konnten zwischendurch nachlassende Kräfte mit Kaffee und Bockwurst wieder aufgeladen werden. Bis 3.00 Uhr am morgen war die Turnhalle hell erleuchtet und alle waren sich einig, 2011 folgt die 8. Tischtennisnacht.



Foto: Frey/Kruse



Foto: Frey/Kruse



Foto: Kruse

Turnierwochenende am 27./28.02.2010

Das Wochenende begann mit dem Turnier der E-Jugend in Sarow. Eingeteilt in zwei Staffeln kämpften 10 Mannschaften um die Pokale. In Staffel eins mussten unsere Mädchen und Jungs gegen Sarow I, Grimmen, Loitz und Hansa Rostock antreten. Staffel II führte die Mannschaften aus Greifswald, Neubrandenburg, Rosenow, Sarow II und Stavenhagen zusammen. Gleich im ersten Turnierspiel kam es zum Aufeinandertreffen mit dem Turnierfavoriten Hansa Rostock. Durch kleinere Patzer kamen die Rostocker zu relativ leichten Toren und gewannen mit 4:0. Nach langer Wartezeit war die Loitzer Eintracht der nächste Gegner. Durch ein schönes Kontertor von Laura führten wir schnell mit 1:0. Wiederum durch individuelle Fehler kamen die Loitzer nicht nur zum Ausgleich, sondern auch noch zum Führungstreffer. Obwohl unsere Mannschaft mehrere gute Chancen hatte und Danny mit einigen Distanzschüssen knapp daneben lag, gelang der Ausgleich nicht mehr. Auch das dritte Turnierspiel gegen den Grimmener SV konnte lange ausgeglichen gestaltet werden. Wieder gelang Laura der Führungstreffer. Leider konnte das Ergebnis nicht gehalten werden und das Spiel endete mit 3:1 für Grimmen. Im letzten Vorrundenspiel konnte die bisherige Leistung nicht abgerufen werden und Sarow I sich relativ leicht mit 4:0 durchsetzen, gleichbedeutend mit dem Sieg in Staffel I. Sarow I hatte sich im entscheidenden Gruppenspiel mit 1:0 gegen Hansa durchgesetzt. So blieb für uns nur das Spiel um Platz neun gegen Sarow II. Mit einer starken Mannschaftsleistung und durch zwei Tore von Laura, konnte das Spiel mit 2:0 gewonnen werden. Im Überkreuzvergleich der beiden Staffelsieger bzw. -zweiten erreichten Hansa und Neubrandenburg das Endspiel. Hier setzte sich Hansa mit 2:0 durch und wurde Turniersieger. Dritter wurde Sarow I vor Greifswald.

Pech im 7-Meter-Schießen hatte Laura. Erst im Finale verlor sie gegen einen Greifswalder Spieler. Trotz des vorletzten Turnierplatzes war es gegen diese namhaften Gegner eine sehr gute Leistung aller Mädchen und Jungs, vor allem im Vergleich zum eigenen Turnier letztes Wochenende.

Es spielten: Nico Strauß, Laura Dobberstein, Danny Neumann, Robert Dahnke, Michael Kruse, Sara Kruse, Nadine Körner, Celine Matthiesen



Foto: Wrasse

Zeitgleich spielte eine kombinierte D-E-Mannschaft in Malchin beim Basedower Turnier. Gegner waren hier Basedow, Gülzow und Groß Wokern. Gespielt wurde mit Hin- und Rückrunde. Unsere Jungs gaben nur im ersten Spiel gegen Groß Wokern einen Punkt beim 0:0 ab. Alle anderen Spiele wurden mehr oder weniger deutlich zu null gewonnen.

Der Turniersieger spielte mit Pascal Gramsch, Steve Winkler, Mirko Wrasse, Bjoern Hinze, Soeren Hinze, Leon Rohde und Dominik Wibranek.

Lesen Sie weiter auf Seite 24

**Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen
Altentreptow GmbH**

GWA *Fair beim Vermieten.*

Tel. 0 39 61/25 76-0

*Wer in Altentreptow wohnen möchte, für den sind wir der kompetente Partner.
Sie finden uns in der Rudolf-Breitscheid-Str. 34*

BRANDT • WEINREICH & COLL.

Rechtsanwälte

Fachanwalt für Arbeitsrecht
 Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
 Fachanwältin für Erbrecht
 Fachanwältinnen für Familienrecht
 Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Fachanwalt für Strafrecht
 Fachanwalt für Verkehrsrecht

Telefon: 03994 21 1555

Walter-Block-Straße 13, 171 39 Malchin
www.rae-brandt-weinreich.de
www.unabhaengige-unfallhelfer.de
 Wir machen mit!



**BILDUNGSSTÄTTE STAVENHAGEN
des ÜAZ**

**Lehrgänge in der Bildungsstätte
Stavenhagen des ÜAZ**

Schlossberg 1, 17153 Stavenhagen
 Das ÜAZ ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Ausbildung der Ausbilder (HWK)	19.03.2010 - 05.06.2010 freitags 17:00 - 21:00 Uhr samstags 08:00 - 15:00 Uhr anerkannt als Meister Teil IV (ESF-Förderung mgl.)
Technische/r Fachwirt/in (HWK)	03.05.2010 - 13.12.2010 montags 17:00 - 21:00 Uhr mittwochs 17:00 - 21:00 Uhr <i>in den Sommerferien kein Unterricht</i> anerkannt als Meister Teil III
Betriebswirt/in (HWK)	15.06.2010 - 18.10.2011 dienstags 17:00 - 21:00 Uhr donnerstags 17:00 - 21:00 Uhr <i>in den Sommerferien kein Unterricht</i>
Arbeiten mit dem Computer	23.03.2010 - 20.04.2010 dienstags 17:00 - 20:15 Uhr 20 U-Stunden (5 Module)

Ansprechpartnerin:
U. Meitzner Tel. 03 99 54/ 2 70 73
E-mail: ute-meitzner@ueaz-waren.de

Ambulanter Pflegedienst
 Onkologische Krankenpflege

Petra Niemann

- Grundpflege, Behandlungspflege
- hausw. Versorgung
- Beratungsgespräche
- 24-h-Erreichbarkeit



Fichtestraße 4 (Ärztelhaus) · 17087 Altentreptow
 Tel. 03961 / 25 50 43 · Fax 03961 / 25 50 36

JAGEN & ANGELN Gebraucht-
waffen

- Waffen & Munition
- Optik - Jagdbekleidung
- Jagdzubehör
- Angelzubehör

**Gutschein im Wert von
200,- EUR**

Der Gutschein kann nur für folgende Produkte eingelöst werden:

- * Zielfernrohr Zeiss Classic Diavari 7x50 mit Leuchtabsehen 60
- * Zielfernrohr Zeiss Classic Diavari 3-12x56 mit Leuchtabsehen 60
- * Fernglas Zeiss Victory 8x56 FL schwarz

Dieser Gutschein kann nur einmal von einer Person und für eine Kaufsache* eingelöst werden!
 Außerdem kann nur ein Gutschein pro Person eingelöst werden! Aktion gültig bis 31.03.2010!

Inh. Christian Osterburg, Gartenstraße 5 a, 17109 Demmin, Tel.: 03998/362840,
www.jagen-angeln-dm.de · **Finanzieren Sie sich Ihre Wünsche ab 0,0 %!**

! Ständige Ausstellung in Demmin! !

<p>! Endlich Schluss mit Türen streichen!</p> <p><i>Aus alt wird neu in einem Tag!</i></p> <p>Kein Rausreißen!</p> <p>Renovieren heißt sparen!</p> <p>Für jede Tür geeignet - über 1.000 Modelle!</p>	<p>Meine alte Küche hat PORTAS modernisiert!</p> <p><i>Mit neuen Fronten nach Maß!</i></p> <p>Für alle Küchen geeignet Sie sparen bares Geld!</p>	<p>Jetzt ist meine Treppe wieder schön und sicher!</p> <p><i>Mit dem Stufe-auf- Stufe-System!</i></p> <p>Nach Maß und Ihren Wünschen!</p> <p>Für jede Treppe geeignet - Echtholz oder Laminat!</p>	<p>Meine Fenster muss ich nie mehr streichen!</p> <p><i>Aluminium-Verkleidung nachträglich von außen!</i></p> <p>In allen RAL-Farben Auch für Wintergärten!</p> <p>Ohne Baustelle!</p>
---	---	---	---

PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1 **Lobeckweg 2, 17109 Demmin, Telefon 0 39 98/20 25 22**

Abgerundet wurde das Turnierwochenende am Sonntag mit dem E-Jugendturnier in Altentreptow. Ergänzt durch Bjoern Hinz trafen sich alle Spieler vom Vortag wieder, um diesmal gegen Altentreptow, Mirow/ Rechlin und Pentz zu bestehen. Das Turnier wurde mit Hin- und Rückrunde gespielt. Der Auftakt konnte mit dem 1:1 gegen Pentz als gelungen bezeichnet werden. Den Ausgleichstreffer erzielte Robert per abgefälschten Freistoß. Doch schon das gleich folgende Spiel gegen Mirow/ Rechlin brachte die Ernüchterung. Der Gegner konnte sich durch Tore in der Schlussphase mit 5:0 durchsetzen. Mangelnde Lauf- und Einsatzbereitschaft gaben den Ausschlag. Das sollte sich auch im Spiel gegen Altentreptow leider nicht bessern. Glatt mit 6:0 wurden wir vom Parkett gefegt. Beim anschließenden 7-Meter-Schießen kam Sara bis in die dritte Runde, bevor sie am Torwart scheiterte. Nach einer Aussprache ging es mit guten Vorsätzen ins Spiel gegen Pentz. Durch einen Sieg wäre der dritte Platz so gut wie gesichert gewesen. Entsprechend motiviert und engagiert gingen unsere Spieler zur Sache. Nachdem der sehr gute Pentzer Torwart einige Male retten konnte, gelang Laura eine Minute vor Schluss der Siegtreffer. In den weiteren Spielen machte sich der Kraftverlust und damit nachlassende Konzentration bemerkbar. Das Rückspiel gegen Mirow/Rechlin ging mit 6:0 verloren und gegen Altentreptow gab es eine 3:0 Niederlage. Dennoch reichte es zum dritten Platz und alle Spieler konnten sich über die Bronzemedailles und den gewonnenen Pokal freuen. Ungeschlagener Turniersieger wurde verdient Mirow/Rechlin vor Altentreptow.

Volkssolidarität AL.DE.MA e. V.

Poststr. 12 b, 17087 Altentreptow (Tel.: 03961/229843)

Tagesausflüge 2010

- Bereich Altentreptow -

- 14.04.2010 Frühlingsball der Volkssolidarität im Reuterhaus Altentreptow mit dem Duo Gaby und Peter - Tanz, Kaffeetafel und Abendbrot** - es werden Busse eingesetzt (14.30 Uhr - 20.30 Uhr) **24,50 €**
- 04.05.2010 Peenefahrt mit dem Fahrgastschiff „Veritas“ ab Malchin** (Busfahrt, Schiffsfahrt, Kaffee und Kuchen. Reisebetreuung) **29,50 €**
- Abfahrtsorte: Bartow, Gr. Below, Burow, Altentreptow, Reinberg, Wolde
- 05.05.2010 Maifest in der Teetzlebener Straße in Altentreptow** **2,00 €** (11.30 Uhr - 17.00 Uhr) - Musik Programm, Kaffee und Kuchen - Selbstanreise -
- 10.06.2010 Forsthoffest in Dargun** (11.00 Uhr - 17.00 Uhr) (Busfahrt, Reisebetreuung, Programm) **2,00 €** zuzüglich Busfahrt 12,00 € p. P.
- 23.06.2010 Malchow - Kleine Inselstadt** **39,00 €** (Busfahrt, Spaziergang im Affenwald, Orgelmuseum, Mittagessen)
- Abfahrtsorte: Demmin, Burow, Altentreptow, Reinberg, Wolde
- 05.07.2010 Fahrt ins Blaue** **23,50 €** (Busfahrt, Kaffeetafel, Reisebetreuung ...)
- 28.08.2010 Landeswandertag der Volkssolidarität/Raum Ribnitz-Damgarten** (Busfahrt, Eintopf, Reisebetreuung)
- 31.08.2010 Insel Hiddensee** **49,90 €** (Busfahrt, Fähre ab Stralsund 1,5 Std Kutschfahrt, Kaffeetafel, Reisebetreuung)
- Abfahrtsorte: Altentreptow, Burow, Demmin, Tutow, Jarmen
- 02.09.2010 Hoffest in Malchin** **2,00 €** (11.30 Uhr - 17.00 Uhr) - Selbstanreise -
- 06.09.2010 Berlin - Weltmetropole** **44,50 €** (Busfahrt, Dampferfahrt, Kaffeetafel, Reisebetreuung)

Abfahrtsorte: Demmin, Tutow, Jarmen, Völschow, Gr. Below, Burow, Altentreptow

30.11.2010 Weihnachtsgala im Reuterhaus Altentreptow mit dem Duo Thomasius **24,00 €** und Überraschungen - Tanz, Kaffee, Abendbrot - es werden Busse eingesetzt (14.30 Uhr - 20.30 Uhr)

06.12.2019 Nikolausüberraschungsfahrt **23,50 €** (Busfahrt, Kaffeetafel, Reisebetreuung ...)

Für diese Fahrten können Sie sich ab sofort jeweils dienstags und donnerstags in der Geschäftsstelle Altentreptow bei Frau Lübke (03961/229843) anmelden.

Bei der Anmeldung sind 10,00 € als Anzahlung zu leisten. Nichtmitglieder zahlen einen Aufpreis in Höhe von jeweils 12,00 € (außer 05.05.2010, 10.06.2010, 02.09.2010) Änderungen vorbehalten!

Wir wünschen Ihnen schon heute schöne Erlebnisse.

Volkssolidarität Klub Altentreptow

Veranstaltungsplan April 2010

01.04.10	14.00 Uhr	Romméfreunde treffen sich
06.04.10	14.00 Uhr	Würfel- und Kartenspiele
08.04.10	14.00 Uhr	Spiele am Nachmittag
10.04.10	14.00 Uhr	Gemütliche Kaffeerunde am Samstag
13.04.10	10.00 Uhr	Blutdruckmessen im Büro
	14.00 Uhr	Singen mit Frau Schramm
14.04.10		Die Volkssolidarität lädt zum Frühlingsball ein
		Für schwungvolle Unterhaltung sorgt das Gesangsduo „Gaby und Peter“
		Anmeldungen bitte bei Frau Lübke in der Geschäftsstelle der Volkssolidarität, Tel. 229843
15.04.10	14.00 Uhr	Romméfreunde treffen sich
20.04.10	14.00 Uhr	Bingo mit Herrn Mamerow
21.04.10	13.00 Uhr	Treff der Skatfreunde
22.04.10	14.00 Uhr	Brett- und Kartenspiele
24.04.10	14.00 Uhr	Gemütliche Kaffeerunde am Samstag
27.04.10	14.00 Uhr	Romméfreunde treffen sich
28.04.10	14.00 Uhr	Rätselstunde
	17.00 Uhr	Gemeinsames Abendbrot im Klub (mit Anmeldung!)
29.04.10	14.00 Uhr	Tag des Geburtstagskindes

Täglich Mittagstisch von 11.45 Uhr bis 12.45 Uhr (Anmeldung erforderlich!)

Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e. V. **Betreutes Wohnen**
Teetzlebener Straße 12
Poststraße 12 b
17087 Altentreptow
Tel.: 03961/210788

Volkssolidarität Pflegedienst

Auch Sie können den Rat und die Hilfe unserer ausgebildeten Krankenschwestern, Altenpfleger und Haushaltshelferinnen in Anspruch nehmen.

Unser Pflegedienst bietet folgende Leistungen an:

- häusliche Kranken-Altenpflege
- ärztliche Verordnung (Verbände, Injektionen, Betreuung und Pflege nach Krankenhausaufenthalt, Medikamentengabe)
- Hauswirtschaftspflege
- Verleih von Pflegehilfsmitteln

- Pflegeeinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI (Beratungs- und Kontrollpflege)
- Hausnotrufservice
- Essen auf Rädern (Vollkost- und Diabetiker-Menüs)
Essenlieferung erfolgt auch an Wochenenden sowie an Feiertagen

Volkssolidarität Pflegedienst
Poststraße 12 b (Apothekengebäude)
17087 Altentreptow

Telefon: 03961/210758
03961/210788
Handy: 0160/8860160



Haben Sie zum Beispiel Fragen zur Pflegeversicherung, rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern telefonisch oder vereinbaren mit Ihnen einen Termin. Die Beratungen sind kostenlos.

Betreutes Wohnen in Altentreptow, Demmin, Dargun und Malchin

Ein großes Dankeschön an Helfer

Tiere hungern durch witterungsbedingte Notzeiten

Das Wild findet in Feld und Wald kaum noch etwas zu fressen, liegen die Futterquellen doch tief unter einer Schneedecke verborgen.

Die Landwirte Herr Armin Niedzwetzki, Herr Jörg Unglaube und Herr Ulli Friese haben ein Herz für die Tiere gezeigt und versorgten das Wild mit zusätzlichem Futter.

Außerdem wurden durch die Agrargesellschaft Breesen Äsfläcken, auf denen die Tiere noch natürliches Futter finden, vom Schnee befreit.

Das bereitgestellte Futter von Herrn Friese wurde durch Herrn Unglaube an die dafür vorgesehenen Futterplätzen gebracht. Dafür möchte sich die Jagdgenossenschaft noch einmal ganz herzlich bei Ihnen bedanken.

**Der Vorstand der Jagdgenossenschaft
H. Möller**

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienste im April

Gründonnerstag, 1. April

18.00 Uhr Andacht mit Tischabendmahl in der Winterkirche (Pf. Sommer)

Karfreitag, 2. April

10.15 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Abendmahl in der großen Kirche (Bankheizung!/Pf. Sommer)

Ostersonntag, 4. April

08.00 Uhr Posaunenandacht auf dem Friedhof (Sup. Staak)
10.15 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Taufe in der großen Kirche (Bankheizung!/Sup. Staak)

11.04.2010, 10.15 Uhr

18.04.2010, 10.15 Uhr

25.04.2010, 10.15 Uhr

Gottesdienste im Pflegeheim:

05.04.2010, 9.00 Uhr,

21.04.2010, 9.00 Uhr

Seniorenkreis Altentreptow: 12.04.2010, 14.30 Uhr

Frauenkreis Altentreptow: Treff im Hospital, 19.00 Uhr

Für Konfirmanden und Jugendliche

Vorkonfirmanden und Hauptkonfirmanden

- Vorkonfirmanden dienstags, 16.30 Uhr im Christenlehrer-raum
- Konfirmanden donnerstags, 17.30 Uhr im Pfarrhaus

Junge Gemeinde/Allianz-Jugendkreis

Der neue Jugendpfarrer Mathias Thieme lädt euch immer am **Sonntag um 17.30 Uhr** in die Jugendräume der **Ev.-freikirchlichen Gemeinde** zum Jugendkreis ein!

Für Kinder

Kindergottesdienste

jeden Sonntag um 10.15 Uhr in der St. Petri Kirche

Christenlehre

- | | | |
|-----------------------------------|------------|-----------|
| 1. u. 2. Klasse u. Vorschulkinder | Dienstag | 14.30 Uhr |
| 3. u. 4. Klasse | Donnerstag | 15.00 Uhr |
| 5. Klasse | Donnerstag | 16.15 Uhr |
| 6. Klasse | Dienstag | 15.30 Uhr |
- dienstags 14.00 Uhr und donnerstags 14.30 Uhr werden die Kinder vom Hort bzw. vom Kindergarten (K.-Liebknecht-Str.) abgeholt.

Teen - Time

jeden Mittwoch von 13.45 bis 15.15 Uhr für die 5. und 6. Klasse in der KGS Altentreptow/Karlsplatz

Gottesdienst in Barkow

Karfreitag, 2. April um 9.00 Uhr mit Abendmahl

Herzliche Einladung in der Winterpause nach Altentreptow!

Gottesdienste in Groß Teetzleben

Ostersonntag, 5. April um 10.30 Uhr mit Abendmahl
25.04.2010, 9.00 Uhr

Kinderkirche Groß Teetzleben: 24.04.2010, 9.30 Uhr - 11.00 Uhr

Teetzlebener Runde: 12.04.2010, 15.00 Uhr

Kirchenmusik

Bläsertag

Am 17.04.2010 von 9.30 Uhr - 16.00 Uhr.

Ansprechpartner ist Frau Knade.

Posaunenchor: Donnerstag 19.45 Uhr - Hospitalsaal
Die Proben werden zunächst bis zum Sommer von Pf. Christoph Tiede aus Altenhagen geleitet.

Posaunenanfänger: Freitag 17.15 Uhr - Hospitalsaal
Kirchenchor: Dienstag 19.30 Uhr - Hospitalsaal
Spatzenchor: Mittwoch 14.00 Uhr - Kindergarten
Flötengruppe: Donnerstag 15.30 Uhr - Hospitalsaal

Wie Sie uns erreichen

Pfarrer Lothar Sommer Dorfstr. 65, 17089 Golchen
Tel. 03965/209012

Feste Sprechzeit (am sichersten anzutreffen):

Montag 16- 18 Uhr im Kirchenbüro, Mühlenstr. 4 - sonst jederzeit telefonische Terminvereinbarung

Sup. Johannes Staak, Mühlenstr. 4, Tel. 03961/214745

Katechetin Annerose Haak, Bahnhofstr. 5, Tel. 03961/212992

Kantor Erdmann-Michael Haerter **neu:** Bei der Kirche 2, 17153 Stavenhagen, Tel. 039954/279784

Öffnungszeiten Gemeindebüro (Frau Wiese)

Dienstag von 9 Uhr bis 11.30 Uhr, Donnerstag von 9 Uhr bis 11.30 Uhr
Fax: 03961/2299851, Tel. 03961/214745

Kreisdiakonisches Werk Demmin e. V.

Außenstelle Altentreptow Mühlenstraße 1
Fax 03961/263966, Tel. 03961/212588

- Beratungsstelle für Abhängigkeitserkrankungen
Di.: 9 - 11 Uhr/Do: 16 - 18 Uhr/Fr.: 9 - 11 Uhr
- Begegnungsstätte Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr

Spendenkonto

Kontoinhaber: KG Altentreptow
Konto-Nr. 108033137
BLZ: 15061638

Veranstaltungen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde,

Stralsunder Straße 29 a

Gottesdienst jeden Sonntag um 10.00 Uhr
(mit anschließendem Kaffee trinken)

Für Frauen (ab 18 Jahre)

Immer am **2. Montag des Monats, also am 12. April 2010, um 19.30 Uhr** sind Frauen jeder Altersgruppe eingeladen.

Wir machen es uns mit einem schönen Abendessen gemütlich, denken über verschiedene Themen des Lebens nach und versuchen Antworten in der Bibel zu finden. Der Austausch untereinander ist uns wichtig und wird bereichert durch immer wieder neue Gäste, die uns herzlich willkommen sind.

Jugendstunde: s. u.

Hauskreise sind an jedem ersten Mittwoch im Monat.

An den übrigen haben wir **Bibelstunde um 19.00 Uhr im Gemeindehaus**. Bei diesen Veranstaltungen geht es darum, gemeinsam die Bibel zu entdecken und das Gelesene auf den Alltag zu übertragen.
(Hauskreise bitte anfragen unter 213232)

Für Senioren (ab 60 Jahre):

Jeden ersten **Dienstag** im Monat treffen sich um 15.00 Uhr die Senioren zum Kaffee trinken und zum Gespräch. **Nächstes Treffen am: 06. April 2010.**

Weitere Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Jugendstunde

Jeden Sonntag 17.30 Uhr trifft sich die "evangelische Jugend Altentreptow" im Gemeindehaus!

Suchthilfegruppe (AGAS) trifft sich:

Am Freitag, dem 19. März; und am: 16. April 2010 um 19.30 Uhr.
Erfahrungsaustausch, biblische Besinnung und gemeinsames Essen bestimmen das Programm. Nähere Informationen hierzu unter: 03961/214794

Radio -Programm - ERF - 89,10 Mhz

Seit einigen Jahren ist **der Evangeliumsrundfunk Wetzlar im Kabelnetz unserer Stadt**. Es ist ein 24 h Programm in bester UKW Qualität. **Jeder, der Kabelfernsehen hat, kann diesen Sender im Radio empfangen.**

Neu in Kabel -Kanal C 21 - Fernsehen/Digital ERF 1 (Evangeliumsrundfunk Wetzlar)

Bibel TV (im Kabel-Kanal : 32)

Programmhefte liegen aus: In den Kirchen der Stadt, der Poststelle - Unterbaustr., im Rathaus, in der Töpferei Schultz Brandenburger Str. und in den TV - Geschäften.

Besuchen Sie für weitere Informationen auch unsere Homepage unter: www.efg-altentreptow.de

Gottesdienste in der Kirchengemeinde Daberkow

in den Monaten März - April 2010

Datum	Besonderer Anlass	Uhrzeit	Ort
15.03.2010	Bibelwoche - Besonderer Kinder	19.00	Gemeinderaum Golchen
16.03.2010	Bibelwoche - Krumme Touren	19.00	Gemeinderaum Golchen
18.03.2010	Bibelwoche - Überlebenskampf	19.00	Gemeinderaum Golchen
19.03.2010	Bibelwoche - Riskante Begegnung	19.00	Gemeinderaum Golchen
21.03.2010	Abschlussgottesdienst Bibelwoche	10.00	Golchen
28.03.2010		10.00	Letzin
		14.00	Gnevkow (bei Fr. Matthias)
01.04.2010	Gründonnerstag	20.00	Golchen - mit Abendmahl
02.04.2010	Karfreitag	14.00	Bartow - mit Abendmahl
04.04.2010	Ostersonntag	10.00	Letzin
		14.00	Golchen - Taufgottesdienst
		15.15	Klempenow - Taufgottesdienst
05.04.2010	Ostermontag	14.00	Osterwanderung Treffen in Tückhude Dann an der Tollense entlang nach Golchen zum Osterkaffee!
11.04.2010		10.30	Golchen



ABC^{DE} arznei

**Ihre deutsche
Versandapotheke**

Sparen Sie mit uns bis zu 66% und mehr!

Gültig vom 1.3.2010 bis 29.3.2010



Haaatschi!

Erkältungszeit
- Gesundheit

Olynth 0,1% Nasentropfen**
für Erwachsene 10 ml

Lässt Schwellungen der Nasenschleimhäute abklingen und Schleim leichter abfließen.



UVP* 3,20
abc-Preis **1,58**

51% gespart!

Best.-Nr. 2186397 Grundpreis pro 100 ml = 15,80 €

www.abc-arznei.de • Telefon: 0 26 22/90 89 90 (Mo-Fr 8.00-18.30 Uhr)

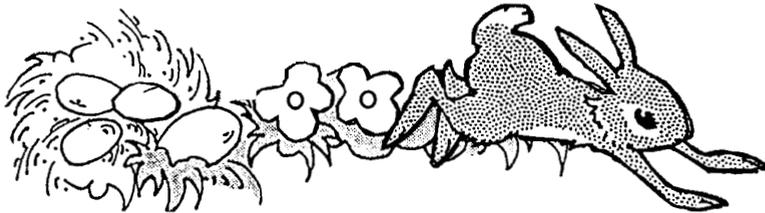
▶ sicher einkaufen mit Käuferschutz

▶ schnell, unkompliziert, preiswert und einfach von zu Hause bestellen

*UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Stand März 2010. Alle Preisangaben in Euro inkl. MwSt. Angebote sind gültig nur solange der Vorrat reicht. Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Artikel können auch ähnliche Abbildungen sein.
** = Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Keine Haftung für Druckfehler.
- Versandkostenfrei ab 50,- €. Darunter 3,90 € Versandkosten. Bestellungen mit einem Rezept sind immer kostenfrei.
Beachten Sie unsere AGBs unter www.abc-arznei.de.

Frohe Ostern!

Der Osterhase kann nicht ruh'n, denn er hat alle Pfoten voll zu tun. Und dementsprechend liefert er im Trab, unsere allerbesten Grüße ab.



Ein frohes Osterfest
im Kreise Ihrer Familie und
Freunde wünscht Ihnen

**Ihr Friseurteam
Karin Cummerow**



Altentreptow,
Wildberg und
Teetzleben

Telefon
03961/21 62 16



Fröhliche Ostern

allen Kunden, Freunden und Bekannten

Thomas Quack

Lange Straße 1i · 17089 Siedenbollentin
Lindenstraße 30 · 17089 Werder



Kinder lasst uns Eier schmücken,
rot oder gelb, grün oder blau,
einerlei, es wird entzücken,
ein jeder komm' er her und schau!

Linien ziehn wir zart und fein,
da sitzt der Osterhase auf der Wiese,
und das sollen seine Kinder sein,
keine Eier sind so bunt wie diese!

Und eh der Tag noch wird sich neigen,
haben wir sie hübsch gereicht,
und schon hängen sie an Zweigen,
was ihr doch für Künstler seid!



**Ein frohes
Osterfest
wünscht**

Gorkow

Treptower Str. 15 · 17126 Jarmen
Tel. 03 99 97/ 1 03 14
www.gorkow-bau.de

Bauunternehmen GmbH

Wir wünschen allen Kunden,
Freunden und Bekannten ein friedliches Osterfest

Reiseservice

Ingrid Hardt

in Neustrelitz · Tel. (03981) 23 80 41

Lothar Hardt

in Altentreptow · Tel. (03961) 21 46 18
in Demmin · Tel. (03998) 25 30 63

*Frohe
Ostern!*





Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Mecklenburg
Vorpommern
MV tut gut.

Wir kaufen Ackerland und Grünland

zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.
Auch Rückpacht möglich.

Rufen Sie uns an. Herr Janssen unterbreitet Ihnen gern ein Angebot.

Telefon 0395 4503-22 · Fax 0395 4503-12 · E-Mail henrik.janssen@lgm.v.de

Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Außenstelle Neubrandenburg
Reitbahnweg 8 · 17034 Neubrandenburg · Internet www.lgm.v.de

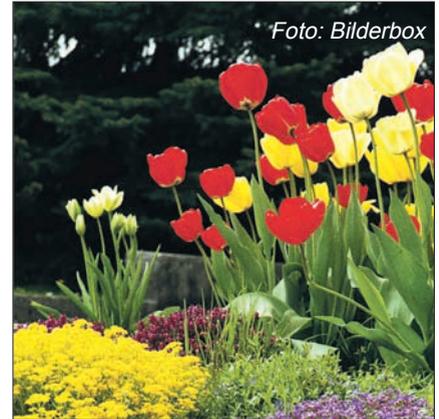


Foto: Bilderbox

Kfz-Neueinsteiger mit 85 % möglich ☎ 0800-9118899,
www.muertzmakler.de

Vollbiologische Kleinkläranlagen

mit Zulassung, aktueller Stand der Technik

Antragstellung - Planung - Lieferung
Montage - Inbetriebnahme - Wartung

alles aus einer Hand
Eigenleistung möglich



Alther Pumpen GmbH
17489 Greifswald
www.alther.de

Am Helmshäger Berg 6a
Telefon: 0 38 34/5 75 60
alther-pumpen@t-online.de

www.wittich.de

Gebrauchte Computer gibt's beim Fachmann Computer-Service Valtin

z.B. Dell GX270, 3 GHz, 512 MB, 40 GB
gebrauchsfertig mit Windows XP oder Suse Linux
und aller notwendigen Software für den Heimgebrauch



für nur 126,92 €

Mobile PC-Hilfe, Homepages
Reparatur und Wartung

Norbert Valtin, Hauptstr. 26
17091 Neuenhagen
03 96 00 - 22 003

Der angegebene PC ist nur ein Beispiel,
es besteht kein Anspruch auf Lieferung dieses Gerätes

Aktuelle Angebote: www.valtin-edv.de
0160 - 97 57 30 52

Baumfällarbeiten & Kaminholz

HAUS & GARTEN DIENSTE

Frank Rennert

Grünanlagenbau
Baumfällarbeiten & Kaminholz
Gebäudereinigung
Sandstrahlarbeiten

Hiddenhausener Str. 3
17121 Loitz

Tel. 01 73-2 43 48 06, Fax 0 39 98-25 99 43
Frank.Rennert@gmx.net

Sie wollen nicht mehr allein sein? Betreutes Wohnen der Volkssolidarität

Altentreptow Betreute Wohnanlage in der Teetzlebener Straße

Dargun Alter Forstthof - unweit der Kloster- und Schlossanlage/Klostersee

Malchin Bürgermeister-Tretow-Straße 12

Demmin Rudolf-Breitscheid-Straße 38

Alle Wohnungen sind mit einer Einbauküche ausgestattet.



Weitere Angebote: Hausnotrufservice, Pflegedienst, Essen auf Rädern, Reisen,
Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle ...

Rufen Sie uns an: 03961-21 07 88 oder 0170-4547500



Mopedschild 58 EUR (einschl. Versand per Einschreiben)
☎ 0 39 91 / 18 66 11, www.mueritzmakler.de

Herzliche Ostergrüße
allen Kunden, Geschäftspartnern,
Freunden und Bekannten wünscht

Gerd Habeck
**Heizungs- & Sanitär-
installation**

Fritz-Reuter-Straße 17 a, 17087 Altentreptow,
Tel. 03961/212 500

Caravan-Service
... an der Müritz
Tel. 03991-66 34 44
www.mueritz-caravan.de
Verkauf - Vermietung - Zubehör

Heinrich-Seidel-Str. 14
17192 Waren

Ein frohes Osterfest
wünschen wir allen
unseren Kunden,
Freunden und Bekannten

Andrea Pollow &
Annett Matzdorf

Reisebüro Traumwelt
Altentreptow

Neuwagen zu TOP-Konditionen!

z. B. Seat Exeo Kombi
1,6 l, 75 KW, (105 PS)
ab 23.390,-€

Seat Exeo Limos.
1,6, 75 KW
ab 21.990,-€

**Alle Gebrauchten SEAT-Fahrzeuge
4,99 % eff. Jahreszins bis 72 Mon. - FINANZIERUNG -**

<p>Golf Variant 1.9 TDi Diesel 74 kW/101PS EZ 11/05</p> <p>Klima, ABS, Navigation, ZV, el. FH, el. Außenspiegel, Radio mit CD</p> <p>45.000 km 13.500 €</p>	<p>Seat Altea XL 74 kW/106 PS EZ 03/07</p> <p>Bordcomputer, silber, Klima, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, ZV über Fernb., Mittelarmlehne vorne und hinten, Radio mit CD, ABS-ESP, Nebelscheinwerfer</p> <p>22.000 km 13.800 €</p>	<p>Opel Astra 66 kW/90 PS EZ 02/04</p> <p>silber, ABS, Klima, Leichtmetallräder, el. FH, el. Außenspiegel, NSW, ZV, Radio mit CD</p> <p>46.500 km 8.800 €</p>
<p>Seat Cordoba 55 kW/75 PS EZ 08/00</p> <p>blau-metallic, Klima, ABS, el. FH, Klima, Alu, Radio m. Kassette, ZV m. FB, top Zustand, Leichtmetallfelgen</p> <p>93.700 km 5.700 €</p>	<p>Seat Ibiza Sport rot 5-türig EZ 11/05</p> <p>Klimatronic, ZV, el. Fensterheber, Hängerzug, ABS, Radio mit CD, Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, -sehr guter Zustand-</p> <p>20.000 km 7.480 €</p>	<p>Seat Toledo Autom. 75 kW/105 PS EZ 06/99</p> <p>Silber, Klima, ZV m. Funk, Anhängerkupplung, ABS, Radio/Kassette, el. FH, SL</p> <p>76.000 km 6.300 €</p>
<p>Nissan Primera Kombi 103 kW/140 PS EZ 12/01</p> <p>grün-metallic, Klima, ABS, Nebelscheinwerfer, el. Fensterheber, el. Außenspiegel, Zentralverriegelung, Radiokassette</p> <p>143.000 km 5.750 €</p>	<p>Seat EXEO 1.6 i 75 kW/105 PS EZ 06/09</p> <p>6-Gang-Getr., Klima, BC, NSW, Leichtmetallfelgen, Mittelkonsole hinten, ESP, ESR, EBA, ABS, el. Außensp., ZV, el. FH, Karosserie verzinkt, Cd Radio</p> <p>12.500 km 18.500 €</p>	<p>Mitsubishi Space Kombi 63 kW/85 PS EZ 02/99</p> <p>Klimaanlage, ABS, ZV, el. Fensterheber, Anhängervorrichtung, el. Außenspiegel, Nebelscheinwerfer</p> <p>95.000 km 4.900 €</p>
<p>Seat Alhambra TDi 66 kW/90 PS EZ 07/99</p> <p>7 Sitze, ABS, Klimaanlage, el. Außenspiegel, ZV, el. FH, Mittelarmlehne, Dachreling, Radio, sehr guter Zustand</p> <p>102.000 km 7.500 €</p>	<p>AUTOHAUS Huhmann</p> <p>Brauereistr. 6 17159 DARGUN Tel. 039959/2 01 80 Fax 039959/2 18 11</p>	

BAUMASCHINEN
KURT RIESEBECK

Baummaschinen
Kurt Riesebeck • RORIE GmbH

17109 Demmin, Woldeforster Str. 7
0 39 98/27 26-0

17139 Malchin, Mühlenfeld 1
0 39 94/20 72-0

Regenbekleidung

Regenjacken PVC gelb/grün **1,50 €***

PVC Gummistiefel schwarz **ab 7,50 €***

Warnweste orange **2,50 €***

Regenlatzhose PVC **1,50 €***

* Alle Preise inkl. 19% MwSt. ab Lager Demmin/Malchin. Gültig bis 20.04.2010. Solange der Vorrat reicht!

Mietaktion

Minibagger ab 1,5 t **ab 75 €/Tag #**

Kompaktbagger ab 2,0 t **ab 85 €/Tag #**

Mietpreise zzgl. Versicherung & Transport und 19% MwSt.

Wir wünschen unseren Kunden ein **Frohes Osterfest**

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr, Sa. 07.00 - 11.30 Uhr.



VERBRAUCHER-TIPPS

- Anzeige -

Schulweg in der kalten Jahreszeit

spp-s In den Herbst- und Wintermonaten machen sich Millionen Schulkinder morgens im Dunkeln auf den Schulweg – und sind einem erhöhten Risiko ausgesetzt: Etwa drei Viertel aller Schulwegunfälle ereignen sich an Herbst- und Wintertagen, so die Zahlen des Statistischen Bundesamtes. Eltern sollten ihre Kinder daher auf diese Zeit gezielt vorbereiten. Oberste Devise: Licht ins Dunkel bringen. Je auffälliger ein Kind gekleidet ist, desto besser. Neben hellen Farben eignen sich Bekleidung oder Schulranzen mit bereits eingearbeiteten Reflektoren besonders gut. Sie fallen tagsüber nicht auf, sind für Autofahrer in der Dunkelheit aber schon in einer Distanz von über hundert Metern sichtbar. Alternativ lassen sich Reflexstreifen an Ärmeln oder Hosenbeinen anbringen. Für einen sicheren Winterschulweg kann außerdem eine spezielle Route eingeübt werden, bei der Straßenüberquerungen mit Ampel oder Zebrastrassen durchgängig möglich und die Wege gut ausgeleuchtet sind. Aber auch die Autofahrer können ihren Teil

beitragen: „Häufig sind es sogar die Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule fahren und zu einer gefährlichen Verkehrssituation im direkten Schulumfeld beitragen – sei es durch Parken in der zweiten Reihe oder sogar im direkten Halteverbot. Daraus entsteht eine unübersichtliche Situation, die gerade in den dunklen Wintermonaten vermieden werden sollte“, sagt Norbert Wulff, Vorstand der Kfz-Direktversicherung DA Direkt.



Fotohinweis: Lara Waldau/spp-s

- Anzeige -

Die wunderbare Welt des Wahnsinns

spp-s In jedem von uns steckt dieses Quäntchen Sensationslust, das uns verstohlene Blicke auf das Außergewöhnliche werfen lässt und früher ganze Menschenscharen auf den Jahrmarkt trieb, um den Wolfsmenschen oder den kleinsten Mann der Welt zu sehen. Den Blick durch das Schlüsselloch auf eine Welt voller Kuriositäten ermöglicht heutzutage Ripley's Einfach Unglaublich! 2010. Nach der erfolgreichen Deutschlandpremiere im Jahr 2006 präsentiert der Hoffmann und Campe Verlag nun das neue und damit vierte Werk der Reihe, dessen Vorgänger bereits in den Top Ten der Bestsellerlisten zu finden waren. Das aufwändige und bunt bebilderte Lexikon bietet auf 250 Seiten mehr als 2000 Aufsehen erregende, unterhaltsame

und vor allem außergewöhnliche Beiträge über Mensch und Tier. Faszinierende Fakten, witziges Wissen und bizarre Bilder aus aller Welt nehmen alle Liebhaber des Kuriosen mit auf eine wundersame Reise durch eine fremde Welt. Sei es ein chinesischer Greis, der sich nach 26 Jahren sein zwei Meter langes Haupthaar mit Hilfe seiner ganzen Familie waschen ließ, ein Mann, der sich in nur einer Prozedur 1015 Piercings stechen ließ oder eine drollige Geschichte über schwimmende Schweine mit Taucherbrillen – für Unterhaltung, manchmal auch der derben Art, ist gesorgt. Dies und noch mehr Interessantes, weitere Informationen über das Buch sowie Gewinnspiele und Aktionen finden alle Ripley-Fans und die, die es noch werden wollen, auf www.ripleys.de. Ein absolutes Muss für alle Fans des Kuriosen.



Foto: Hoffmann und Campe Verlag/spp-s

- Anzeige -

Katalysator auf dem Dach Dach-Steine von Braas mit umweltaktiver Wirkung

Umweltschutz bleibt auch 2010 ein Dauerbrenner. Ab Januar gibt es sechs neue Umweltzonen in Deutschland, zudem sind die verschärften EU-Grenzwerte für Stickoxide in Kraft getreten. Angesichts aktueller Messwerte in Städten und Ballungsgebieten scheint die Einhaltung dieser Grenzwert aber utopisch. Hauptverursacher ist der Kfz-Verkehr.

Neue Technologien machen es jedoch möglich, Stickoxide in der Luft zu neutralisieren. Der Dach-Stein Frankfurter Pfanne Titano/x von Braas hat eine besondere Oberfläche, die wie ein Katalysator wirkt und mit Hilfe des Sonnenlichts die gefährlichen Gase umwandelt. Dabei entsteht ein unschädliches Nitrat, das beim nächsten Regenschauer vom Dach gespült und zum Dünger für den Erdboden wird. Welche umweltaktive Wirkung die Frankfurter Pfanne Titano/x von Braas hat, zeigt ein Beispiel: Eine Dachfläche von 200 Quadratmetern, die mit diesen Dach-Steinen gedeckt ist, absorbiert soviel

Stickoxid, wie ein PKW mit Euro-4 Norm jährlich bei einer Laufleistung von 17.000 Kilometern verursacht. Für umweltbewusste Hausbesitzer ist dieser Dach-Stein von Braas eine echte ökologische Alternative. Allerdings kann die Frankfurter Pfanne Titano/x kein Freifahrtschein für die unnötige Nutzung des Autos sein: PKWs verursachen über die Hälfte der Stickoxide in der Luft. Also Frankfurter Pfanne Titano/x auf Dach und öfter mal das Auto stehen lassen.



Wenn die Dachfläche zum Katalysator wird: Die Frankfurter Pfanne Titano/x von Braas reinigt die Luft. Foto: Braas

- Anzeige -

Metylan Flüssig-Kleister Konzentrat Bei Umzug: Frauenpower!

Beim Umzug ist Frauenpower angesagt! Und das bezieht sich nicht nur auf Deko oder Tapetenauswahl: Taffe Frauen tapezieren selbst, denn mit Deutschlands erstem Flüssig-Kleister Konzentrat ist das so einfach und sicher wie noch nie. Spaß macht's obendrein.

Der Mietvertrag ist unterschrieben, die Umzugskartons sind gepackt. Doch bevor es in die zukünftige Wohnung geht, wird meistens renoviert. Tapeten schaffen dabei Wohlfühlflair und hauchen dem neuen Zuhause individuelle Atmosphäre ein. Auf Mann kann Frau dabei verzichten. Dafür sorgt

Deutschlands erstes Flüssig-Kleister Konzentrat von Metylan. Es lässt sich ohne zu klumpen anrühren und exakt dosieren. Nach zwei Minuten ist der Kleister gebrauchsfertig – und ein Multitalent bei der Verklebung: Je nach Anforderung kann der Kleister direkt auf die Wand oder auf den Tapetenrücken aufgetragen werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Wunschtapeten aus Raufaser, Vinyl, Vlies oder Glasgewebe bestehen – mit dem Flüssig-Kleister Konzentrat von Metylan kommen fast alle Tapetenarten stark und sicher an die Wand. Übrigens auch, wenn Mann mithilft... Weitere Informationen: www.fluessigkleister.de



Bei Umzug: Frauenpower mit Deutschlands erstem Flüssig-Kleister Konzentrat. Foto: Henkel Metylan

Produktinformationen Metylan Flüssig-Kleister Konzentrat

- Klumpenfreies Anrühren.
- In zwei Minuten gebrauchsfertig.
- Geeignet für alle Tapeten.
- Extra hohe Klebkraft und gute Korrigierbarkeit.
- Komfortable Handhabung, da direkt auf die Wand und rückseitig auf die Tapete auftragbar.
- 500 g ergeben bis zu 5,5 l fertigen Kleister.
- Reichweite: ca. 25 m² je nach Tapetenart.



Fröhliche Ostern
 allen Mandanten, Freunden und Bekannten
Evelyn Franz
Steuerberaterin
 Dorfstr. 44 · 17091 Kriesow
 Telefon 03 96 00 / 2 03 58

Ein frohes Osterfest
 wünschen wir allen
 unseren Kunden,
 Freunden und Bekannten

Sanitär - Heizung - Klima
Hans-Jürgen Josch

Kalübbe 33 * 17091 Breesen
 Tel. 0171/7331725 * Fax 039604/26426
 Tel. 039604/26424




Frohes Osterfest
 wünscht
HAARSTUDIO
 manja schmidt

17089 Werder · Blumenweg 7 · Telefon: (0 39 69) 51 08 91

Frohe Ostern

Physiotherapie Praxis
A. Götte & M. Schur

Fichtestraße 4
 17087 Altentreptow
 Tel.: 03961/25 50 29



Frühlingskollektion 2010.

Landleben auf dem Frühlings- und Ostertisch

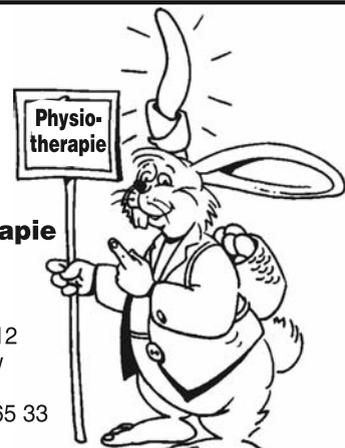
Farmers Spring – der Name ist Programm. Denn für die neue Frühlings- und Osterkollektion hat Villeroy & Boch Formen und Motive aus dem Landleben aufgegriffen und auf Porzellan übertragen. Bei Farmers Breakfast dreht sich alles um das Osterfrühstück: Frühstücksteller, Kaffeetasse, Mokka-/Espresso-Tasse und ein Henkelbecher sind in Cremeweiß gehalten und mit sanftem Beige und frischem Grün akzentuiert. Dekoriert mit hochwertigen Reliefs, die Bauernhoftiere und Blumen zeigen, bringt das Geschirr echte Frühlingslaune auf den Tisch. Eine Butterdose in zwei Größen, eine Marmeladendose und ein Honigtopf fehlen ebenso wenig wie eine Zuckerdose, ein Milchkännchen und eine Milchkaraffe. Vor allem an Ostern haben der Eierteller für sechs Hühnereier und die Eierbecher ihren großen Auftritt. Damit der Osterhase persönlich am Ostertisch Platz nehmen kann, gibt es die hochwertigen Porzellanhasen Farmers Bunnies in verschiedene-

nAusführungen. Für den passenden Osterstrauß werden flach modellierte Ornamente zum Aufhängen angeboten, die mit typischen Frühlingsblumen wie Primel oder Osterglocke und den tierischen Frühlingsboten Hase, Henne und Lamm dekoriert sind. Nette Mitbringsel und hübsche Deko-Artikel sind die neuen Farmers Treats, kleine, eiförmige Klapp-Döschen im Farmers Spring-Look dekoriert mit den Motiven Hase, Henne und Lamm. Tolles Extra: Die Döschen sind mit Inhalt gefüllt – als Überraschung findet man beim Öffnen ein zum Motiv passendes, kleines, flaches Ornament am Seidenbändchen. Menschen mit einem Faible für romantisch-verspielte Dekorationen werden von den neuen Spring Eggs begeistert sein. Die eiförmigen Ornamente zum Aufhängen sind in der Grundfarbe Weiß angelegt und mit einer farbigen Frühlingsblume dekoriert. Zur Wahl stehen Glockenblume, Schneeglöckchen, Osterglocke und Alpenveilchen. ak-zo

Frohe Ostern

Praxis für Physiotherapie
M. Wudke & I. Donner

Poststraße 12
 Altentreptow
 Tel.: 0 39 61/21 65 33




Herzliche Ostergrüße
 allen Kunden, Geschäftspartnern,
 Freunden und Bekannten

Fliesenlegermeister

Oliver Lups
 Dorfstraße 97
 17089 Grischow
 Tel. 03969/556144






Herzliche Ostergrüße



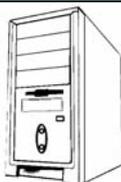
Fröhliche Ostern
allen Kunden

Flüssiggasvertriebsstelle

Stavenhagen • Inh. H. Gaede
Schlachthofweg 5 • 17153 Stavenhagen
Telefon (03 99 54) 22108



**Computerservice
Bernd Langguth**



COMPUTER - BERATUNG - VERKAUF - REPARATUR
INTERNET - HOMEPAGE - DATENBANKEN
NETZWERKE - INSTALLATION - ADMINISTRATION

Fritz - Peters - Str. 26 • 17087 Altentreptow
Tel.: 03961/211593 • Fax: 03961/229881
eMail: computerservice@bl61.de • www.bl61.de

*Wir wünschen ein frohes
Osterfest*

Bäckerei - Konditorei - Café
Gerhard Sump
Inh. Martina Groth
„Zum Storchennest“



Fritz-Peters-Str. 1
17087 Altentreptow
Tel. 03961/215580



Foto: BilderBox

**Ich wünsche allen Lesern und Inserenten
ein frohes und
sonniges Osterfest!**

Ihr persönlicher Ansprechpartner in Sachen WERBUNG
ANDREAS KUTOWSKY
Telefon: 0171/9 71 57 30



**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow
Telefon: 03 99 31/5 79-0 · Telefax: 03 99 31/5 79-30
e-mail: a.kutowsky@wittich-sietow.de · Internet: www.wittich.de

Ihre Familienanzeige online gestalten!

Schritt für Schritt:

Darstellung im Internet:

1. Gehen Sie auf www.wittich.de	1. 
2. In der linken Spalte auf »Ihre Privatanzeige mit AZweb « klicken	2. Ihre Privatanzeige mit AZweb texte, gestalten, schalten & lesen
3. Auf den Menüpunkt » Familienanzeige « klicken	3. Ihre Privatanzeige mit AZweb texte, gestalten, schalten & lesen <input type="button" value="Private Kleinanzeigen lesen"/> <input type="button" value="Private Kleinanzeigen schalten"/> <input type="button" value="Familienanzeige schalten"/>
4. LW-Titel auswählen – Nach Ortsname oder PLZ die richtige Zeitung suchen lassen	4. Entweder -> Suche über Ortsname Oder -> Suche über Postleitzahl
5. Zeitung(en) über den Knopf »hinzufügen« auswählen	5. Auswahl hinzufügen
5.1. Erneut » Auswahl bestätigen « unten rechts anklicken	5.1. Auswahl bestätigen – weiter zum nächsten Schritt
6. Anlass und Art auswählen Komfort-/Standardgestaltung (Dieser Leitfaden ist auf Komfortgestaltung ausgelegt!)	6. Komfortgestaltung Standardgestaltung
7. Anzeigenvorlage auswählen und unten auf » Auswahl bestätigen « klicken	7. Auswahl bestätigen – weiter zum nächsten Schritt
8. Gestalten Sie Ihre persönliche Anzeige und klicken dann rechts oben auf » Vorschau+Warenkorb «	8. Unbegrenzte Möglichkeiten: • Eigene Bilder einfügen • Text verändern
8.1. Wenn Ihnen die Anzeige so gefällt einfach auf » Weiter « klicken	8.1. Entweder -> Weiter zum nächsten Schritt Oder -> Zurück zur Gestaltung
9. Erscheinung der Anzeige und Ihre Persönlichen Daten einpflegen	9. Ihre Persönlichen Kontaktdaten und Bankverbindung
10. Wenn Sie alle Daten eingetragen haben, können Sie unten auf » Bestellen « klicken	10. Bestellen (Sie bekommen Ihre Anzeige dann als Mail zugesandt)



Herzlich willkommen zu unserem Leitfaden, um online Zeitungsanzeigen zu schalten. Auf dieser Seite werden wir Ihnen Schritt für Schritt zeigen, wie einfach Sie über das Internet Ihre persönliche Werbung gestalten können.

Folgen Sie einfach den »Schritten« innerhalb des grauen Bereiches. Daneben sehen Sie den jeweiligen »Schritt« wie er auf unserer Internet-Seite dargestellt wird. Damit können Sie sehr einfach vergleichen, bei welchem Punkt Sie gerade sind.

KONTAKT:

Verlag + Druck
 Linus Wittich KG
 Röbeler Straße 9
 17209 Sietow
 Tel.: 03993157910
 Mail:
 m.wolfinger@wittich-sietow.de
 Net: www.wittich.de



FROHE OSTERN

Ein frohes Osterfest und gute Fahrt

Das Team der
Autowerkstatt Stavenhagen

Schlachthofweg 5 · 17153 Stavenhagen
Tel. 03 99 54/2 11 97 · Fax 03 99 54/2 47 36
E-Mail aw.stavenhagen@t-online.de



Frohe Ostern



Marc Reinhardt, MdL
CDU - Wahlkreisbüro
Wallstr. 4 · 17153 Stavenhagen
Tel. 03 99 54 - 39 97 1 · Fax 03 99 54 - 25 62 7
post@marc-reinhardt.de
www.marc-reinhardt.de



Ein gesegnetes Osterfest
wünscht Ihnen




Gaststätte
ZurLINDE

Inh.: Dirk Müller
Straße der DSF 4 · 17089 Werder
Tel./ Fax: 03969 / 51 02 10

Mittagstisch · Partyservice · Veranstaltungen

Ein frohes Osterfest
allen Kunden, Freunden und Bekannten

PROVINZIAL
Versicherungen
Mike Messinger e.K.
Generalagent

Poststraße 12A
17087 Altentreptow
Telefon (03961) 21 25 75



**Brauchst'n Schirm
in deinem Zimmer –
ruf den Schmidt,
denn der kommt
immer!**

Ihr Spezialist für
Planung, Beratung &
Ausführung

**Wir wünschen unseren Kunden und
Geschäftspartnern Frohe Ostern!**

Dachdeckerei & Bauklempner
Meisterbetrieb Olaf Schmidt
17089 Werder · Blumenweg 7
Tel. 03969 510897
Fax 03969 510898
Funk 0173 2089136





Der Osterhase kann zurzeit nicht ruh'n, denn er hat alle Pfoten voll zu tun.
Und dementsprechend liefert er im Trab, Ihnen unsere allerbesten Grüße ab.

Unsere Frühlingsaktion startet am 01.04. und endet am 31.05.2010.
Ein Anruf, der sich lohnt!

Wir wünschen allen Kunden ein schönes Osterfest!

GUGAS GmbH · Zehntfeldweg 17 · 17087 Altentreptow
www.gugas.de · Tel. 03961/22210

Hundehaftpflicht 49,90 €/J. inkl. Steuer ☎ 0800-9118899,
www.mueritzmakler.de

Wer den Schlüssel besitzt, dem gehört die Welt

NEO-DELPHI.COM

Der Geruch der Angst

Der neue Thriller von Lucas Bahl

Leseprobe: www.neo-delphi.com

432 Seiten, broschiert,
ISBN 978-3-9810906-0-4

€ 14,80



Zu beziehen über
Ihren Buchhändler.

**BESTATTUNGS-INSTITUT
GERLINDE RUDISCH**

Bestattungs-Vorsorge - Erd-, Feuer- und
Seebestattung
Anonyme Bestattung - Überführung
Erledigungen aller Formalitäten,
auch Hausbesuch

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

Tag und Nacht erreichbar
17153 Stavenhagen, Weberstraße 13
Filialleiter und Trauerredner René Rudisch

☎ 03 99 54 - 2 23 94
17091 Rosenow, Kastorfer Weg 34
☎ 03 96 02 - 2 03 59

Ihr vertrauensvoller Partner in schweren Stunden

Für die Richtigkeit der Angebote keine Gewähr

Fischer Getränke-Fachgroßhandel
Getränkegroßhandel

Getränkegroßhandel Fischer GmbH & Co. KG
Chausseestraße 14 · 17506 Neuendorf b. Gützkow

BECK'S Spitzen-Pilsener von Welt
Pilsalk-frei
20 x 0,5 l **12,99 €**
zzgl. Pfand 3,10 €
1 Liter = 1,30 €

Hafferöder Pils/Exp./Radler
20 x 0,5 l **10,99 €**
zzgl. Pfand 3,10 €
1 Liter = 1,10 €

König Pilsener
20 x 0,5 l für **11,99 €**
zzgl. Pfand 3,10 €
1 Liter = 1,20 €

Klar/Trüb/Dunkel
20 x 0,5 l **13,79 €**
zzgl. Pfand 3,10 €
1 Liter = 1,37 €

Herforder Pils
20 x 0,5 l **10,99 €**
zzgl. Pfand 3,10 €
1 Liter = 1,10 €

Köstritzer Schwarzbier
20 x 0,5 l **11,99 €**
zzgl. Pfand 3,10 €
1 Liter = 1,20 €

Wernesgrüner Pils LEGENDE
20 x 0,5 l **9,99 €**
zzgl. Pfand 3,10 €
1 Liter = 1,10 €

Süßer Pils Exp./Lemon/Ur-Kraft
20 x 0,5 l **10,49 €**
zzgl. Pfand 3,10 €
1 Liter = 1,05 €

Sinalco Cola/Zitronen/Orange
12 x 1,0 l **6,99 €**
zzgl. Pfand 3,30 €
1 Liter = 0,65 €

FLENSBURGER PILSENER

Wir wracken den Winter ab!
20 x 0,33 l **9,77 €**
zzgl. Pfand 4,50 € 1 Liter = 0,85 €

**Ferienwohnungen
STADTHAFEN Malchow**

Im Herzen der Mecklenburgischen
Seenplatte in der Inselstadt Malchow
(Staatlich anerkannter
Luftkurort seit 2005)

Lübeck Hamburg Schwerin Plau am See Parföhm Rostock Güstrow AF Malchow AF Meyenburg AF Röbbel Berlin

Tel.: +49/3 99 32/1 67 0 · Fax: +49/3 99 32/1 67 32
www.stadthafen-malchow.com
info@stadthafen-malchow.com

**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Farm, Kuckoo

72178 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43 / 96 62-0
Fax 074 43 / 96 62 60

Zeit für Gefühle...

**Romantik-
wochenende**

p.P. ab
€ 144,-

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
Termine: bis 25. April (nicht an Ostern buchbar)
2 oder 3 Tage HP mit kalt-warmem Frühstücksbuffet

- 1 x festliches 6-Gang-Menü bei Kerzenschein
- 1 x Abendessen vom warmen Buffet
- 1 x Kaffee und hausgemachte Kuchenspezialitäten
- 1 x romantische Lichterwanderung
- 1 x Flasche Sekt und einen Früchteteller

Schnäppchen-Tage
Immer Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Tage HP zum Sparpreis
p.P. ab € 199,-

Weitere Wellnessangebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.



Roland Schulz
Generalvertretung

Am Markt 7
17087 Altentreptow
Tel. 0 39 61/ 21 07 23
Fax. 0 39 61/ 26 24 26
roland-at.schulz@allianz.de
www.allianz-roland-schulz.de

Neu! Der Allianz Bank Sparschatz

- garantierter Festzins schon ab Mindesteinlage 1.000 EURO
- attraktive 2 % Zinsen schon im ersten Jahr - bis auf 3,8 % steigend*
- Zinssätze auf 5 Jahre garantiert, nach Ablauf der ersten 12 Monate ganz oder teilweise, mit einer Frist von 3 Monaten verfügbar.

Wir informieren Sie gern auch über andere Bankprodukte.

*incl. Bonuszins von 0,5 % p.a. für Allianzkunden ab 2 Verträgen.

Allianz - sicher und renditestark Geld anlegen

Geld ist Vertrauenssache

Persönliche und kompetente Beratung, kombiniert mit attraktiven Produkten und einem kundenorientierten Service - das sind die Stärken der Allianz, die besonders in der heutigen Zeit einen unschätzbaren Wert darstellen.

Allianz



**Optik a. Toll. lädt ein
in die Unterbaustr. 38**

Anzeige

**Verzichten Sie
auf nichts!**
Designbrillen jetzt unglaublich günstig!

Designbrille
inkl. Gleitsicht-Gläser**

ab € **173,-**

Designbrille
inkl. Einstärken-Gläser

ab € **63,-**

nur bis zum 20.3.2010



OPTIK
a. Toll.

Unterbaustr. 38 • 17087 Altentreptow • Tel. 03961/212191

* Individuell gefertigte Kunststoff-Einstärken-Gläser bis dpt. ± 4,0 cyl 2,0. ** Individuell gefertigte Kunststoff-Gleitsicht-Gläser bis dpt. ± 4,0 cyl 2,0. add 2,5. Angebot gilt nur für Aktionsware im Aktionszeitraum solange der Vorrat reicht.

Genießen
Sie den SERVICE

IHR

Fachmann

VOR ORT



**3. Altentreptower
Oldtimer- und Traktorentreffen**

1. Mai 2010, ab 10 Uhr

Infotelefon: 03961 25650

(Aussteller bitte unbedingt bis 8 Uhr anreisen)

Wir sehen uns 2010!